

7. AUGUST 2024

WOCHE	32
SI/AUFLAGE	33.305
GESAMTAUFLAGE	84.971
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:

Stockach strebt Partnerschaft mit Burundi an	Seite 3
Türkischer SV Singen bereitet sich auf Verbandsliga vor	Seite 6
Lions laden ein zur Preisverleihung	Seite 9
Feuerwehrjugend aus dem Kreis in Engen	Seite 10
Musik-Meister zeigen im Milchwerk ihr Können	Seite 10

STANDPUNKT



Neues Wohnen

Haus mit Grundstück oder Eigentumswohnung? Oder einfach Miete bezahlen und ungebunden bleiben? Nur wenige können sich diese Fragen noch stellen. Vielen reicht das Geld kaum für die Miete. Und viele finden nicht einmal eine Wohnung. Doch Alternativen werden erprobt: Ein Tiny House kaufen, zur Tante ins leere Obergeschoss, Mehrgenerationenhaushalt oder WG gründen. Zum Problem der Finanzen kommt das der Ressourcen. Aber auch in der Architektur wird fleißig geforscht. „Weniger abbauen, mehr sanieren“ lautete die Devise. Massive, einfache Konstruktionen sollen Verbundwerkstoffe ersetzen, Luftbrunnen die Klimaanlage und recycelte Jeans den Schaumstoff. Das klingt alles erst mal seltsam. Aber neue Formen des Wohnens und Bauens müssen nicht bedeuten, dass wir in Zukunft weniger Platz, Komfort oder Privatsphäre haben. Es wird nur anders sein, als wir es kennen. Patrik Silberling p.silberling@wochenblatt.net

Landkreis Konstanz

Lieber weniger Förderungen - und dafür weniger Vorschriften

Die Zahlen lassen einen schnell erschrecken: In Baden-Württemberg sank die Zahl der genehmigten Bauten in 2023 um 33 Prozent, in der ersten Jahreshälfte kommt man gar auf ein Minus von über 40 Prozent gegenüber dem langjährigen Mittel. Aber das hat einen klar definierbaren Grund.

von Oliver Fiedler

Hohe Zinsen, die Grundstückspreise und vor allem eine schier unendliche Zahl an Auflagen, für private wie öffentliche Bauherren, wirken schon seit Jahren wie ein Bremsklotz. Gerade die Baugenossenschaften (BG), die sich schon als Grundidee den bezahlbaren Wohnraum auf die Fahnen geschrieben haben, sehen sich in ihrem Bemühen, die drückende Wohnungsknappheit zu mildern, blockiert. Vor über zwei Jahre hatte bereits ein Krisentreffen mit der Bundesbauministerin Klara Geywitz (SPD) und den Vertretern der regionalen BG in



Wenn Baugenossenschaften derzeit noch bauen, geschieht das fast durchweg als Nachverdichtung, wie hier durch die Baugenossenschaft Familienheim Bodensee am Malvenweg in Singen. Grundstückskosten würden die Investitionen nochmals in unermessliche Höhen treiben. swb-Bild: Oliver Fiedler

Konstanz stattgefunden. „Die Wirkung im Nachhinein war gleich null“, beklagt im Rückblick Stefan Andelfinger, Vorstand der Baugenossenschaft Familienheim Bodensee, die bei ihren Projekten hier in der Region auf die Bremse getreten ist. Erst mal wird nur realisiert, was schon so weit fortgeschritten ist, dass es kein Zurück mehr gibt. Die Zahl der Vorschriften rund um Bauen sei in

den letzten Jahren sogar noch von 5.000 auf 20.000 angestiegen. Zur Baugenehmigung sind inzwischen dicke Aktenordner nötig, deren Erstellung Unmengen an Arbeitszeit verschlinge. „Wer heute baut, geht bankrott“, als Ausspruch von Andreas Mattern, Präsident des Zentralen Immobilienausschusses, ist längst zum geflügelten Wort in der Branche geworden. Bei dem Wust an Auflagen käme man

inzwischen auf eine Quadratmetermiete von 21 bis 23 Euro, um überhaupt auf eine schwarze Null zu kommen.

E wie Einfach

Die Baugenossenschaften schielen da aktuell in Richtung Schleswig-Holstein, wo im letzten Herbst die Formel „E-Bauen“ von der Politik ge-

setzt worden sei. „E“ bedeutet „Einfach“, also die Senkung der geforderten Standards für bestimmte Gebäude. Damit, so die Aussagen aus Schleswig-Holstein, könne man Baukosten um mindestens 25 Prozent senken, was durch geringere Anforderungen, zum Beispiel beim Schallschutz oder bei Wandstärken und bei Ausbaustandards, erreicht werden könne. Im Juni wurde dort eine Studie vorgestellt, die gemeinsam vom Land Schleswig-Holstein, dem Gemeindetag und der Arbeitsgemeinschaft für zeitgemäßes Bauen (ARGE) in Auftrag gegeben wurde, und der nun Taten folgen sollen, denn dort lahmte der Wohnungsbau ähnlich gravierend.

„Es würde einfach viel mehr Sinn machen, von vielen Anforderungen wieder abzurücken“, sagte der technische Vorstand der Baugenossenschaft Familienheim Bodensee, Marco Bächle, kürzlich bei der Mitgliederversammlung der BG. Damit könne man sich im Prinzip viele Förderprogramme sparen, was unter dem Strich durch weniger Bürokratie zusätzlich Kosten senken könnte.

Fortsetzung auf Seite 11.

Singen/Konstanz

Gefahrguteinsatz durch Säureaustritt

Gefahrstoff-Erkunder der Feuerwehr Konstanz wurden am Abend des Donnerstags, 1. August, von der Feuerwehr Singen zur Unterstützung bei einem Gefahrstoffaustritt auf einem Werksgelände gerufen. In einem Gebäude des Unternehmens Fondium kam es zuvor zu einem Austritt von etwa 250 Litern Schwefelsäure mit entsprechenden Dämpfen. Die Aufgaben vor Ort gestalten sich für die Einsatzkräfte vielseitig, von Beratung über Mes-

sungen bis zum Betrieb eines Dekontaminationsplatzes. Nach fast sechs Stunden konnte der Einsatz beendet werden, so die Feuerwehr Konstanz in ihrem Bericht.

Es habe keine Verletzten durch den Säureaustritt gegeben, Anwohner seien nicht gefährdet gewesen. Die Produktion der Anlage konnte auch während des Einsatzes weiter geführt werden.

Presseinformation
Quelle: FFW Konstanz,
Fabian Daltoe

- Anzeige -

SINGEN LOVES ME.

Living Trees „loves me“ in Singen

Samstag, 10. August 2024 von 11.00 bis 14.00 Uhr in der Innenstadt

Gigantische Baumwesen erwachen inmitten des Publikums zum Leben und beziehen die Zuschauer in ihre fabelhafte Naturwelt ein.

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

„Summer in the City“ mit Hermandó Duo
Bistro Cafe ERich & Blumen Art Manufaktur

www.singen-aktiv.de
SINGENLOVESME.DE
#singenlovesme

- Anzeigen -

Bewerbe dich als Zeitungsausträger (m/w/d)

www.service.wochenblatt.net/ueber-uns/kontakt/zusteller-bewerbung

WOCHENBLATT

Kreis Konstanz

MITARBEITER GESUCHT

Neugierig auf Neues? Auf der Suche nach einem beruflichen Perspektivenwechsel? Im WOCHENBLATT gibt es regelmäßig Angebote von Arbeitgebern, die auf der Suche nach neuen Mitarbeitern sind. Aktuelle Gesuche in unterschiedlichen Branchen gibt es in der Rubrik „Stellen“ auf den Seiten 4 und 5.

Mit über 1.000 Jobs aus der Region unter:
jobs.wochenblatt.net

Kreis Konstanz

URLAUBSTIPPS FÜR ZUHAUSE

Sommerzeit ist Urlaubszeit. Doch nicht jeden zieht es dafür in die weite Welt. Für Daheimgebliebene bietet die Region eine Vielzahl von Freizeitmöglichkeiten: Museen und Kunstausstellungen, Wanderungen und Führungen. Ein breites Angebot sorgt dafür, dass für so gut wie jede und jeden etwas dabei sein dürfte. Mehr dazu auf Seite 14 und 15.

JETZT TESTEN! DER NEUE DACIA DUSTER

AUTOHAUS BLENDER GMBH
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
RADOLFZELL • ROBERT-GERWIG-STR. 6

- Anzeigen -



von der WOCHENBLATT-Redaktion



swb-Bild: Philipp Findling

Vor kurzem erst konnte der Sportverein **Gailingen** sein 75-jähriges Jubiläum feiern. Nun konnte man den Förderverein des Hegau-Jugendwerks, die HegauHelden, wieder mit einer großzügigen Spende unterstützen. Anlass hierzu war die Tombola, welche während der Jubiläumsfeierlichkeiten veranstaltet wurde. „Für gut 50 Cent konnten sich die Gäste ein Los kaufen, wovon der Erlös zu 100 Prozent den HegauHelden zugute kommt“, erklärte **Dominik Sinzinger, Vorstand Sponsoring und Marketing beim SV Gailingen** gegenüber dem WOCHENBLATT. Bei dieser Aktion, die bereits 2022 durchgeführt wurde, konnte der Sportverein diesmal stolze 500 Euro für den Förderverein sammeln. „Die Spendensumme soll für die weitere Inneneinrichtung des neuen Eltern-Kind-Hauses aufgewandt werden“, so **Clemens Fleischmann, Vorstandsmitglied der HegauHelden**.

Begeistert malten und zeichneten zehn junge Talente im Alter zwischen sieben und 15 Jahren vier Tage lang im Atelier von **Heidi Reubelt in Horn** bei ihrem Ferienangebot. In diesem Jahr war die Kunst von **Friedensreich Hundertwasser** das Thema bei „Kunst für Kids“, dem Kinder Malkurs, den die Hörikünstlerin



swb-Bild: Privat

nun schon im 20. Jahr im Gailingen Kinderferienprogramm anbietet. Die sieben Mädchen und drei Jungen setzten sich intensiv mit dem Werk des Malers Hundertwasser auseinander. Zu den Aufgabenstellungen gehörten unter anderem das Zeichnen, die Malerei mit Gouache oder auch dreidimensionale Arbeiten: Jeder durfte sein ei-

genes Künstlerhaus aus einem Schuhkarton gestalten. Eine Präsentation aller Werke vor den Familien war der abschließende Höhepunkt dieser Malwoche.

Die Stadt **Stockach** strebt eine partnerschaftliche Beziehung zum zentralafrikanischen Staat Burundi an. Darüber informierte **Bürgermeisterin Susen Katter** in der letzten Sitzung des Gemeinderats vor der Sommerpause. Die Idee wurde noch von Altbürgermeister **Rainer Stolz** eingebracht, der mit einer Delegation des Baden-Württembergischen Städtetags aus Anlass des 40-jährigen Bestehens einer Partnerschaft zwischen



swb-Bild: Oliver Fiedler/Archiv

Baden-Württemberg in Burundi war und von dort eine Menge an Ideen und Eindrücken mitgebracht hatte, wie er im letzten Herbst berichtete, als er **Dr. Aloys Misago** aus Burundi in Stockach empfangen hatte. Der Weg zu einer förmlichen Partnerschaft sei allerdings ein langer, sagte Katter. Angesichts der Lage in dem Land wolle man aber mit Projekten hier beginnen, Hilfe zur Entwicklung des Landes zu leisten. Der Start wurde nun auch schon zum 1. August vollzogen. Seither sind zwei Krankenpfleger und ein Arzt hier tätig geworden, vor allem um Erfahrungen zu sammeln.

Was passiert vor Ihrer Haustüre?

Was planen, organisieren Sie in Ihrem Ort?
Was ist Ihnen wichtig?

Egal ob Fest, Vereinsnachricht oder anderes Lokalgeschehen, senden Sie uns gerne ein paar Zeilen als Bericht darüber und ein Bild an: wochenschau@wochenblatt.net. Die einkommenden Texte werden auf www.wochenblatt.net veröffentlicht.

Und: Woche für Woche wählt die Redaktion aktuelle Meldungen für die Wochenschau von dieser Seite aus.

Singen

Neuer Rat bewältigt gleich einen Wahlmarathon

Der neue Gemeinderat hat mit der konstituierenden Sitzung seine Arbeit aufgenommen. Neun neue RätInnen sind darin vertreten und es gibt mit der AfD auch eine neue Fraktion. Neue Linie und FDP hatten sich für diese Wahlperiode zu einer Zählgemeinschaft zusammengetan.

von Oliver Fiedler

Der Hinweis von **OB Bernd Häusler** eingangs der Sitzung durfte nicht fehlen, dass hier herausfordernde Zeiten auf das Gremium warten, angesichts der aktuellen Finanzlage der Stadt und trotzdem vielen Notwendigkeiten zum Handeln, um die Stadt weiterzuentwickeln.

Die Sitzung war indes gut vorbereitet und durch die Abstimmung kamen einvernehmliche Entscheidungen zur Besetzung der sechs Ausschüsse des Gemeinderats wie der 14 Kommissionen, Verbandsversammlungen, Aufsichtsräte und Gesellschafterversammlungen und dem Partnerschaftskomitee zustande. Geheim mussten die ehrenamtlichen Vertreter des OBs durch die Gemeinderäte gewählt werden. Hier wurden wie vorge-



Der neue Singener Gemeinderat fast vollzählig nach seiner Konstituierung im Ratssaal des Singener Rathauses.
swb-Bild: Stadt Singen

legt dann auch **Angelika Berner-Assfalg, Hans-Peter Storz, Kirsten Bröbke, Eberhard Röhm** und **Dr. Hubertus Both** gewählt.

ierung die entsprechenden Vorschläge gemacht hatten. Hier gibt es zwei neue Gesichter: **Thorsten Ehinger** wird der neue „Chef“ in

- Anzeige -

Homburger Bestattungshaus.
Natürlich menschlich. Natürlich an Ihrer Seite.



Schaffhauser Str. 52 | 78224 Singen
☎ 07731 99 7 50

Homburger
Bestattungshaus

Auch die Ortsvorsteher galt es geheim zu wählen, nachdem die Ortschaftsräte bei ihrer Konstitu-

Überlingen am Ried und folgt damit **Bernhard Schütz. Florian Neurohr** folgt in **Friedingen** auf

Roland Maier.

Die Verabschiedungen aus dem Gemeinderat und die Ehrungen für langjährige Mitarbeit sollen zu einem späteren Zeitpunkt nach der Sommerpause vorgenommen werden, kündigte OB Bernd Häusler in der Sitzung an.

Schon eine erste Entscheidung hatte das Gremium dann zu treffen: Die Medientechnik im Ratssaal soll neu ausgeschrieben werden. Nicht nur, um die Verständlichkeit der Redebeiträge zu verbessern, sondern auch, um hybride Sitzungen, die sich in den Corona-Zeiten etabliert haben, technisch besser umsetzen zu können. Das musste noch vor der Sommerpause gefällt werden, um möglichst bald eine Vergabe durchführen zu können.

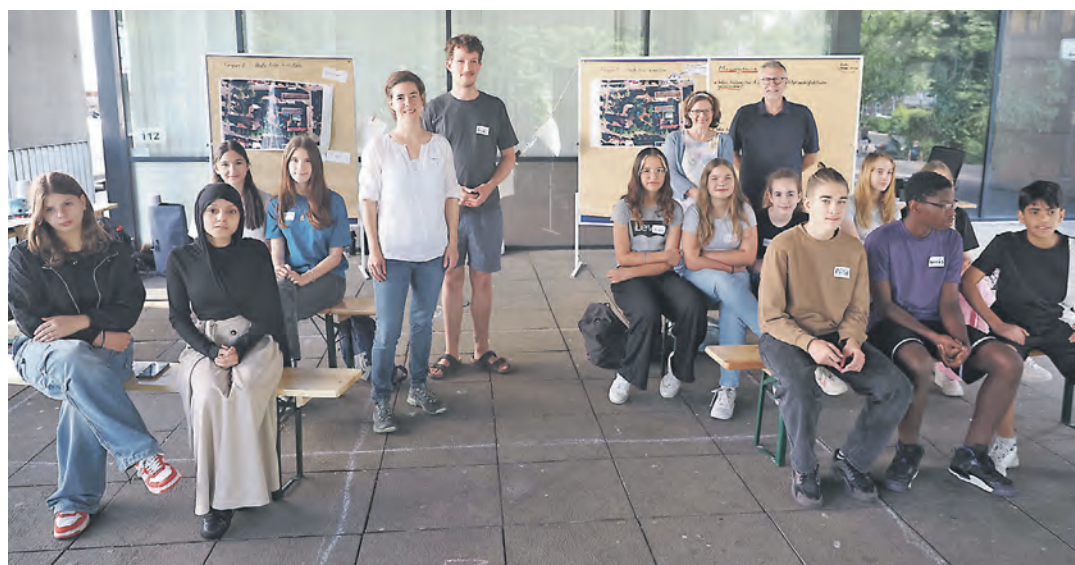
Singen

Mehr Schatten, mehr Gesundheit

Ein Schulhof ist selten ein Paradies. Besonders wenig sind das die Schulhöfe der Hebelschule in Singens Süden wie der Ekkehardplatz in der Stadtmitte, der eigentlich auch gar kein Schulhof ist, aber als solcher genutzt wird. Während der Hebelschulplatz fast gänzlich nackt daliegt, was gerade in Sommerzeiten für hohe Temperaturen sorgt, ist der Ekkehardplatz zwar auf den ersten Blick begrünt, doch unter das Blätterdach kommt man eigentlich nicht.

Das soll sich ändern, hat sich eine Projektgruppe unter der Federführung von **Klimaschutzmanagerin Anne Gehrman** und **Verena Ilg** der Stadt vorgenommen. Ihnen ist es gelungen, in ein Förderprogramm der Deutschen Umwelthilfe zu rutschen. Das Ziel: Über Pilotprojekte sollen Modelle für gesündere Schulhöfe entwickelt werden, unter dem Titel „Gesund unterwegs im Stadtquartier“.

In den letzten Schultagen gingen SchülerInnen der siebten Klasse im Schulhof ans Werk, um Daten über die Klimaverhältnisse zu sammeln, Wohlfühlorte und auch Un-Wohlfühlorte zu definieren.



Im Bild mit den Schülern der siebten Klasse der Ekkehard-Realschule, die Singener Klimaschutzmanagerin Anne Gehrman, Quartierskoordinatorin Verena Ilg, Konrektor Markus Meister und der Projektmanager der Deutschen Umwelthilfe, Arne Engelhardt.

swb-Bild: Oliver Fiedler

„Wir haben ganz bewusst die siebten Klassen für dieses Projekt ausgesucht, damit diese, wenn der Zeitplan klappt, hier auch noch die Realisierung der neu gestalteten Schulhöfe mitbekommen. Also das Ziel, das aus ganz vielen Eingaben und Ideen entwickelt werden soll“, sagt Verena Ilg. Dabei geht es um Themen wie ein „grünes Klassenzimmer“, das es im ländlichen Raum schon ganz oft gibt, das man in Städten

aber kaum findet. Begrünte Fassaden können ein Thema sein, aber eben insgesamt eine eher parkähnliche Situation, bei der Schattenbereiche genutzt werden könnten. Das sind Themen, die zumindest an der Ekkehardsschule schon lange diskutiert werden, sagte **Konrektor Markus Meister**. Der über das Programm gewährte Zuschuss beläuft sich erst mal nur auf 70.000 Euro für die Kosten der Projektentwicklung einer

Grünplanung. Laut der Projektinformatoren stünden dann für eine Umsetzung für alle vier Schulen in Singen und Mannheim insgesamt 1,5 Millionen Euro zur Verfügung, sodass mehr als nur Papier produziert werden könnte, wie hier beim Schulprojekt der siebten Klassen. Wer die Kosten solcher Gestaltungsmaßnahmen kennt, weiß aber auch, dass hier die Städte finanziell schon noch gefordert werden. Oliver Fiedler



Karriere bei den Experten für induktive Bauelemente

Hier sind spannende Aufgaben garantiert!

Sie möchten bei einem weltweit erfolgreichen, wachsenden Unternehmen mit internationalen Strukturen arbeiten? Dann werden Sie ein Teil der rund 170 Mitarbeiter bei uns in Stockach, Kundenspezifische Industrieteile und unsere Spezialität. So setzen namhafte Kunden rund um den Globus auf STS Überlager- und Drosseln in den Bereichen Industrie, Medizin, Bahn und Smart Grid. Wir nutzen weitestgehend Grundlagentechnik zur Entwicklung nachhaltiger High End Techniken. Nachhaltigkeit ist für uns aber kein Mittel zum Zweck. Vielmehr erfordert die Arbeit in Bereichen wie E-Mobilität, regenerativer Energien oder Bahntechnik ein nachhaltiges Denken, und sie erfordert ein tiefgehendes Know-how, um dieses Denken in induktive Lösungen nach Maß zu verwandeln.

Ausbildung – ein perfekter Berufsstart mit Zukunft

Die betriebliche Ausbildung motivierter Nachwuchskräfte liegt uns besonders am Herzen. Wir sorgen dafür, dass unsere Auszubildenden beruflich und persönlich bestmöglich gefördert werden und sich optimal entwickeln können. So bringen wir sich selbst und unser Unternehmen weiter. Unsere engagierten Ausbilder sind stets an ihrer Seite. Sie zeigen den Azubis, wie aus grauer Theorie spannende Praxis wird. Sie arbeiten in engem Kontakt mit erfahrenen Kollegen und werden optimal auf Ihre Prüfungen vorbereitet. Ein individuelles Weiterbildungsprogramm hält die Auszubildenden auch nach Abschluss der Ausbildung auf dem neuesten Wissensstand. Konkrete Entwicklungspläne über mehrere Jahre zeigen ihnen die nächsten Karriere Schritte mit interessanten Aufstiegschancen auf. Nicht zu vergessen: Unser Ziel ist es unsere Auszubildenden nach erfolgreich absolvierter Abschlusssprüfung fest in unser Team zu übernehmen.

QR-Code scannen und mehr über uns erfahren:

STS
Spezial-Transformator-Stockach GmbH & Co. KG
Am Kronenbühl 2 | Industrieparkgebiet Harth
78833 Stockach
www.sts-graf.de

Bleiben Sie im Gedächtnis mit unserem Arbeitgeberporträt

Arbeitgeber im Fokus

Feste Platzierung vor dem Stellenmarkt

STELLENMARKT

» **RESONANZGESETZ:**

Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an! «

... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.

» **ICH BIN FÜR SIE DA!** « **SONJA MURISSET**

Tel: 07731/8800-33 s.muriset@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

LANDKREIS KONSTANZ

WIR SUCHEN SIE ALS

Straßenwärterin | Straßenwärter (w/m/d)

in der Straßenmeisterei Engen-Welschingen

in Vollzeit | unbefristet | ab Oktober 2024

DAS ERWARTET SIE:

- Moderner Fuhrpark, vielseitige Aufgaben, kollegiales Team
- Tarifgerechte Vergütung bis EG 5 TVöD plus Zuschläge
- Betriebliche Altersvorsorge und weitere Vorteile

Wir freuen uns auf Bewerbungen von Straßenwärtern/innen und Fachkräften aus dem Landschafts-, Straßenbau oder Handwerk. **Bewerben Sie sich bis zum 25. August 2024 online über den Link in der Stellenausschreibung.**

LANDRATSAMT KONSTANZ
Mehr Informationen: +49 7531 800-1249 | www.LRAKN.de/stellen

Ein Vertrag mit der Zukunft: Ihre Karriere bei Thüga Energie.

Die Thüga Energie GmbH versorgt rund 100.000 Kunden mit Strom, Erdgas und Wärme in den Regionen Hegau/Bodensee, Allgäu-Oberschwaben und der Pfalz. Als modernes, kundenorientiertes Energieversorgungsunternehmen gehören wir zur Thüga-Gruppe, Deutschlands größtem kommunalen Energienetzwerk, mit insgesamt 3,9 Millionen Strom- und 2,1 Millionen Erdgaskunden. Die Thüga Energie engagiert sich intensiv im Bereich erneuerbarer Energien und Wärmeversorgung.

Für unseren Standort in Singen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

MITARBEITER KUNDENZENTRUM (M/W/D)

Zeigen Sie unseren Kunden im persönlichen Gespräch das ganze Spektrum unserer Produkte und Dienstleistungen, beantworten Sie zuverlässig alle Fragen rund um die Energielieferung und schaffen Sie damit eine vertrauensvolle Bindung zu unseren Kunden.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung einschließlich Ihrer Gehaltsvorstellung. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Elena Stump. Bewerben Sie sich unter www.thuega-energie.de/karriere/aktuelle-stellenangebote oder scannen Sie einfach den QR-Code. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Thüga Energie GmbH
Industriestraße 9
78224 Singen

thuga Energie
Energie kann mehr.

STADT STOCKACH

Die Stadt Stockach sucht für die Technischen Dienste (klassischer Bauhof und Gärtnerei) mehrere

Facharbeiter/-innen

(m/w/d) Mehrere Mitarbeitende verlassen den Betrieb aus Altersgründen. Wir suchen deshalb Facharbeiter/-innen im Handwerk, Straßenbau sowie Gärtner (Fachrichtung Garten- u. Landschaftsbau oder Zierpflanzenbau).

Mit Ihren Fertigkeiten und Ihrem handwerklichen Geschick verstärken Sie ein Team mit 30 Mitarbeitenden. Neben Tätigkeiten auf Ihrem Fachgebiet umfassen die Stellen auch allgemeine Aufgaben der Technischen Dienste sowie die Einbindung in den Winterdienst. Der Besitz des Führerscheins, mindestens Klasse B, ist erforderlich.

Das unbefristete Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD). Eine Betriebsrente ist eingerichtet, Maßnahmen der Gesundheitsvorsorge werden gefördert.

Ihre Bewerbung richten Sie bis spätestens zum **15.09.2024** an die Stadt Stockach, Personalamt, Adenauerstraße 4, 78333 Stockach – oder elektronisch an: personalamt@stockach.de.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Markus Maurer u. Herr Alexander Bösch zur Verfügung (Tel. 07771 / 802-620).

Kath. Kitas im Hegau

2024: VON ALLEM ETWAS MEHR!

Du willst MEHR als nur einen Job? In unseren Kitas bieten wir:

- ➔ Erzieher/in, Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)
- ➔ Anerkennungspraktikant/in (m/w/d)
- ➔ Integrations-/Sprachförderkräfte (m/w/d)
- ➔ FSJ / Bundesfreiwilligendienst

Viel mehr als nur ein Job!

Wir sind ein Verbund von 16 Kitas in

Rielasingen-Worblingen | Böhlingen | Gailingen | Aach | Steiblingen
Mühlhausen-Ehingen | Moos-Bankholzen | Gottmadingen | Hilzingen
Weiterdingen | Bietingen | Buchheim | Immendingen | Möhringen

Bewerben Sie sich jetzt online, per Mail an kiga-gf@vst-singen.de, telefonisch unter 07731-79767-60 oder melden Sie sich einfach in einer unserer Kitas.

Alle aktuellen Stellenangebote

www.kath-kitas-hegau.de

STADT ENGEN IM HEGAU

Die Stadt Engen sucht für den **städtischen Bauhof** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zwei neue Mitarbeiter (m/w/d)

Wir sind die flächengrößte Gemeinde im Landkreis Konstanz und verfügen über einen zeitgemäß ausgestatteten Fuhr- und Gerätepark sowie ein modernes Betriebsgebäude.

Ihre wesentlichen Aufgaben sind:

- Anlage, Pflege, Unterhaltung und Instandsetzung der städtischen Grünanlagen und Friedhöfe sowie Wege-/Straßenbau u. Straßenunterhaltung
- Mitarbeit bei allen weiteren Aufgaben im städtischen Bauhof
- Einsätze im Rahmen des Winterdienstes (auch an Wochenenden und Feiertagen)

Sie bieten uns:

- eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Garten- und Landschaftsbau / Straßen- und Wegebau oder eine andere abgeschlossene Handwerksausbildung
- allgemeine handwerkliche Kenntnisse und praktische Fähigkeiten
- körperliche Belastbarkeit und Eignung für die Tätigkeit im Freien bei allen Witterungsbedingungen
- freundliches Auftreten, engagierte Arbeitsweise, Teamfähigkeit
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Fähigkeit sowohl zur selbständigen Arbeit als auch zur Arbeit im Team
- Führerschein der Klassen B/BE. Die Klassen C1/C1E sind wünschenswert

Haben wir Ihr Interesse geweckt und wollen Sie bei unserem Bauhof mitarbeiten? Dann senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum **25. August 2024** an die

⇒ Stadtverwaltung Engen - Personalamt -, Hauptstraße 11, 78234 Engen
⇒ E-Mail bewerbungen@engen.de (max. 12 MB im PDF-Format)

Für Fragen steht Ihnen Bauhofleiter Berthold Leiber unter Tel.: 501362 und Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser unter Tel. 07733/502203 gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de

Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie unter www.engen.de/sicher+kommunizieren

Wir sind ein modernes, wachsendes Fensterbauunternehmen. Für unsere neue Metallbauparte stellen wir ein Team aus jungen, engagierten und erfahrenen Mitarbeitern zusammen. Wir realisieren Projekte mit Profilsystemen der Marke Schüco. Die Produktion der Aluminiumelemente erfolgt mit den modernsten Bearbeitungsmaschinen und Fertigungsabläufen. Der Neuausbau der Metallbauparte bietet die einmalige Chance sich einzubringen und sich beruflich zu verwirklichen! Dank immer neuer Herausforderungen können Sie langweilige Jobs für immer hinter sich lassen.

Für unser Team suchen wir:

- Mitarbeiter:in**
- **Empfang und Sekretariat** (m/w/d)
 - **Einkauf** (m/w/d)
 - **Wareneingang** (m/w/d)
 - **Zuschnitt- und Bearbeitung** (m/w/d)
 - **Produktion** (m/w/d)
 - **Technik / Projektleitung** (m/w/d)

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Metallbauer:in oder zum/zur Technischen Systempartner:in und Kenntnisse im Bereich Aluminiumfenster und Fassadenkonstruktionen.
- Sie sind motiviert, teamfähig und zuverlässig.
- Sie haben Freude am selbstständigen Arbeiten
- Sie haben idealerweise bereits Erfahrungen in der Branche gemacht und gute CAD Kenntnisse

Wir bieten:

einen sicheren und unbefristeten Arbeitsplatz, ein innovatives und angenehmes Arbeitsumfeld gezielte Einarbeitung regelmäßige Schulungen zur persönlichen Weiterentwicklung, ein lockeres und gutes Betriebsklima, verschiedene Arbeitszeitmodelle



Ihre Aufgaben

Bewerbung: telefonisch oder Mail an

Tel.: 07731 / 8683-0

Mail: info@schoettle-fenster.de

Werner-von-Siemens-Straße 15
78224 Singen

SCHÖTTE
F E N S T E R B A U

STADT STOCKACH

Wir suchen für unsere **11 Kindertageseinrichtungen** mehrere pädagogische Fachkräfte (m/w/d):

Leitung Kindergarten Espasingen (Vollzeit, 1-gruppige Einrichtung)

Pädagogische Fachkräfte in Teilzeit und Vollzeit

für die KiTas Kleeblatt, Franz-Schubert-Straße
Villa Kunterbunt und die Kinderkrippe Stockach

Die detaillierten Stellenausschreibungen sowie weitere Infos zu unseren KiTas, inklusive Konzeptionen, finden Sie online unter www.stockach.de/stellenausschreibungen

Ihre Bewerbung richten Sie bis **31.08.2024** an die Stadt Stockach, Adenauerstr. 4, 78333 Stockach oder elektronisch an die Mailadresse: personalamt@stockach.de.

Arbeiten am Bodensee? Ja!

Die **Gemeinde Gaienhofen** (rd. 3.400 EW / LK Konstanz) stellt ein:

Sachbearbeitung im Ordnungswesen (m/w/d) Teilzeit 70% oder Vollzeit

Gemeindevollzugsdienst (m/w/d) Teilzeit 30% oder Minijob

**Staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d)
in der Krippe der Kita Seestern**

**Freiwillige (m/w/d) für das FSJ 2024/2025
in den Einsatzstellen**

Kita Seestern + Naturkindergarten Horn + Schule

Weitere Informationen und die vollständigen Ausschreibungstexte erhalten Sie unter www.gaienhofen.de.



Gemeinde Gaienhofen

Auf der Breite 1, 78343 Gaienhofen
Tel. 0 77 35 / 99 99 – 100
gemeinde@gaienhofen.de

Werden Sie Teil unseres motivierten, engagierten Teams!
Bewerben Sie sich jetzt!



STA

Centrifugal Liquid Recycling

Separatoren-Technik &
Anlagenbau GmbH

Obere Gießwiesen 32
DE-78247 Hilzingen

Wir sind ein mittelständisches Familienunternehmen im Bereich Maschinen- und Anlagenbau. Seit mehr als 30 Jahren entwickeln und produzieren wir Zentrifugal-Separatoren und komplexe, kundenspezifische Anlagen zur Reinigung von Prozessflüssigkeiten. Unsere Maschinen und Anlagen liefern wir weltweit in Industriebereiche mit hohen Anforderungen an Qualität und Umweltschutz.

Wir suchen ab sofort in Vollzeit und unbefristet:

Fachkraft Lagerlogistik (m/w/d)

Elektriker Schaltschrankbau (m/w/d)

Technischer Sachbearbeiter (m/w/d)



Wir bieten unter anderem:

- Leistungsgerechte Vergütung
- Gleitzeitkonto für flexible Arbeitszeiten
- Flache Hierarchien und ein kollegiales Arbeitsumfeld
- Jobrad und Betriebssport
- Betriebliche Altersvorsorge und weitere Sozialleistungen

Bewerben Sie sich einfach per E-Mail an jobs@sta-separator.de oder über unsere Homepage www.sta-separator.de, wo Sie ausführliche Informationen zu unseren Stellenausschreibungen finden. Telefonisch stehen wir gerne unter 07731/9243-299 zur Beantwortung Ihrer Fragen zu Verfügung.



Restaurant Singener Weinstube
sucht zur Aushilfe/Minijob-Basis ab
September bis Ende Dezember für
Vormittags u/o Abends
Küchenhilfe / Spülkraft (m/w/d)
Tel.: 07731 41180 - Herr Leiber

Bürokauffrau/ -mann m/w/d
Teilzeit, 20 Wochenstd., vorm., baldmöglichst oder nach Vereinbarung.
Sicherer Arbeitsplatz, kleines Team, interessante Tätigkeit. Kaufm. Ausbildung oder vergleichbar, MS Office-Kenntnisse, vorbereitende Buchhaltung, int. Zahlungsverkehr, Englisch (B1), Export (keine Voraus.)
Bewerbung per Mail an: office@wennerfloeten.de, Martin Wenner, Aluminiumstr. 8, 78224 Singen

Reinigungskraft in Teilzeit

Für die Reinigung unserer Ferienwohnungen in Steißlingen suchen wir eine engagierte Dame mit guten deutschen Sprachkenntnissen und Berufserfahrung aus ähnlichen Tätigkeiten in Haushalten, Hotels etc. Sie arbeiten gerne selbstständig und haben ein Gespür für Sauberkeit und Ordnung. Die Arbeitszeit beträgt ca. 20 Stunden pro Woche, nach Bedarf und rechtzeitiger vorheriger Absprache. Da wir mehr als reines Putzen erwarten, honorieren wir dies mit überdurchschnittlicher Bezahlung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: Ferienwohnungen Casa Maria
Mehl Immobilien GmbH & Co. KG • familie-mehl@gmx.de

Gericke

Für unserem Standort in Rielasingen (Baden-Württemberg) suchen wir Verstärkung:

Servicetechniker (m/w/d) in Vollzeit

Einsatzgebiet Deutschland
(per sofort oder nach Vereinbarung)
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wir freuen uns auf Sie!

Bitte richten Sie Ihre Rückfragen oder Bewerbung an:
personal.de@gerickegroup.com



Amtliche Bekanntmachung



Die Gemeinde Steißlingen verpachtet zum 01.01.2025

den Gastronomiebetrieb "Gasthaus Lamm" in der Lange Straße 35

Der Betrieb bietet einen Gastraum mit einer Bewirtungsfläche von ca. 100 qm zzgl. Terrasse und verfügt über eine Wohnung für den Inhaber des Gastronomiebetriebs im OG des Anwesens.

Interessenten mit gastronomischer Erfahrung bewerben sich bitte bis **18.08.2024**

bei der Gemeindeverwaltung, Schulstr. 19, 78256 Steißlingen (E-Mail: bewerbungsteisslingen.de).

Mit der Bewerbung ist eine schriftliche Darstellung über die beabsichtigte Nutzung (Nutzungskonzept) abzugeben.

Bei Fragen gibt Ihnen Frau Scheffel, Tel. 07738 9293-22 gerne Auskunft.

WIR SUCHEN ...

ZEITUNGS AUSTRÄGER/IN (m/w/d) zur Unterstützung unseres Teams

Das Plus für Ihren Geldbeutel

– Wir zahlen 12,41 €/Stunde Mindestlohn –
auch an Schüler

Sie haben am Mittwoch Zeit, das WOCHENBLATT zu verteilen? Dann bewerben Sie sich jetzt hier bei uns!

Wir suchen für folgende Orte:

**Radolfzell, Gottmadingen,
Gottmadingen-Bietingen, Öhningen-Wangen,
Stockach, Wahlwies, Gailingen.**

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter:
zustellservice@wochenblatt.net



Erfahren Sie mehr zur Stellenausschreibung unter: www.meinjobimwb.de oder einfach QR-Code einscannen.

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel.: 07731/8800-0

W O C H E N B L A T T

Singen

„Es zählt nicht die Nationalität, sondern allein der Mensch“

Für den Türkischen SV Singen (TSV) um **Trainer Ali Günes** ist die Saisonvorbereitung bereits voll im Gange. Dabei ist es diesmal eine ganz besondere, so wird 2024/25 zum ersten Mal in der Verbandsliga Südbaden gespielt.

von Philipp Findling

Die vergangene Saison kann für Günes als voller Erfolg bezeichnet werden. „Ich wusste ganz genau, wo die Probleme sind in der Mannschaft.“ Vor allem an der bisherigen Baustelle, der Defensive, habe man intensiv gearbeitet und diese mit 19 Gegentreffern in der vergangenen Saison auch gut in den Griff bekommen. Für ihn sei das auch immer eine Frage der Intelligenz. „Ich habe gemerkt, dass die Jungs nicht nur sportlich, sondern auch im Kopf sehr weit sind“, so der ehemalige Fußballprofi. „Schon bei meinen vielen Besuchen hier sind mir das Verhalten der Spieler auf dem Platz sowie das multikulturelle Miteinander sehr positiv aufgefallen.“ Dies war für ihn

ein großer Reiz, um zu beweisen, dass Menschen unabhängig von ihrer Herkunft miteinander Fußball spielen können. „Auf dem Platz zählt nicht die Nationalität, sondern allein der Mensch“, erläutert Ali Günes. „Wenn man lange als Fußballer aktiv war und die Erfahrung hat, möchte man



Ali Günes, Trainer des Türkischen SV Singen

diese auch weitergeben.“ Eine der Herausforderungen in seinem ersten Jahr war auch der Umgang mit Spielern, die in den Spielen immer auf dem

Platz stehen wollten. „Hierbei kommen immer sehr viele Emotionen ins Spiel, weshalb es für mich wichtig ist, als Trainer einen kühlen Kopf zu bewahren und das eigene Ego auf die Seite zu schieben“, so Ali Günes. Dabei sei es letztendlich auch wichtig, die Denkweise eines Spielers zu verstehen. „Hierbei habe auch ich mich weiterentwickelt und vieles von den Jungs gelernt.“

Spielstarke Neuzugänge

Konkrete Ziele für die anstehende Saison in der Verbandsliga habe er nicht. Jedoch traue er den Jungs viel zu und er sich selbst auch. Sein persönliches Ziel sei es, die Spieler taktisch weiterzubringen. „Wir werden uns nicht nach dem Gegner richten sondern versuchen, unser Ding durchzuziehen“, so Günes. „Das, was wir letztes Jahr gut gemacht haben, möchten wir versuchen, zu perfektionieren.“ Hierfür habe man unter anderem mit den Verbandsliga-erfahrenen **Dino Okanovic** und **Redon Ismajli** vom FC Singen, dem dribbelstarken **Abdoulie Mboob** vom



Schon seit einigen Wochen läuft die Saisonvorbereitung des Türkischen SV Singen auf Hochtouren. swb-Bilder: Philipp Findling

FC 08 Villingen sowie **Daniel Niedermann** vom SC Pfullendorf spannende wie spielstarke Neuzugänge für die anstehende Verbandsliga-Saison gewinnen können. Doch nicht nur der TSV spielt

nun eine Liga höher, sondern auch der Nachbar ESV Südstern. „Die Mannschaft hat es verdient, aufzusteigen“ so Günes, der sich schon sehr auf die Derbys in der Verbandsliga freut. „Für die Region ist

es sehr wichtig, dass es diese Spiele gibt.“ Für ihn sei jedoch nicht nur dieses, sondern alle Spiele besonders. „Wir möchten nicht nur dieses Spiel gewinnen, sondern auch alle anderen.“

MÄRKTE

www.wochenblatt.net

KENSINGTON
Finest Properties International

07531 369 06 96
kensington-konstanz.de

JETZT TERMIN BUCHEN!

Welche Chancen und Risiken bietet die aktuelle Marktsituation für Immobilienverkäufer? Buchen Sie kostenfrei Ihre unverbindliche „Marktanalyse“ mit Ihrem Experten **Mathias Kosub**, DEKRA zertifizierter Sachverständiger.
☎ **0176 706 189 44**

MARKTANALYSE

Neubauprojekt Rheinterrassen
Gailingen am Hochrhein

Besichtigung einer 4-Zimmer-Musterwohnung

Freitag 09.08.24
15:00 – 17:00 Uhr

Friedhofstraße 22 & 24 | 78262 Gailingen am Hochrhein

- Freie 4-Zi.-Wohnungen mit 120 – 130 m² Wohnfläche
- Blick auf den Hochrhein und Alpensicht

SCHWEIZER
IMMOBILIEN SERVICE

Schweizer Immobilien Service GmbH

Telefon: 0 77 32 - 890 30 70
schweizer-immobilien-service.de

Auch frei: Traumhaftes Penthouse mit eigenem Liftzugang!
Besichtigung gerne mit individuellem Termin.

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

Mit 66 Jahren
Single - Rentner, 66, dt., sucht langfristig zum 1.9. oder 1.10. ein neues Zuhause in Singen oder Radolfzell. Sep. Eingang, Bad/Dusche und eine kleine EBK sollten vorhanden sein. Gerne auch möbl. / teilmöbl. Nichtraucher und keine HT, ordentlich, kultiviert und pflegsam. Die WM sollte inkl. NK bei ca. 650€ liegen. E-Mail: KN78315@outlook.com

» WWW.WOCHENBLATT.NET «

WOCHENBLATT

Dart-Devils
ein eingetragener Verein,
dessen Mitgliederzahl stetig wächst.

Wir bringen uns regelmäßig mit Ständen und Veranstaltungen in das kulturelle Leben der Stadt Radolfzell ein. Neben Trainings, Liga-Spielen und Turnieren würden wir gern auch jugendlichen Nachwuchs-Talenten ermöglichen, diesen tollen Sport auszuprobieren und -üben.

Dazu benötigen wir eine Räumlichkeit mit WC, Wasser, Strom und ca 60-70qm Größe in Radolfzell zur selbständigen Nutzung.

melden Sie sich bitte gern unter **017670585436** oder per Mail an **dart-devils@web.de**

2 ZIMMER

1,5 - 2 Zi.-Whg. gesucht
ruhiges Pärchen, NR, ohne HT und in Ausbildung, sucht ein gemütliches Zuhause zwischen Radolfzell und Konstanz. Maximal 850€ WM, Austausch gerne per Mail: 42wohnung@gmx.de

2 Zi.-Whg. gesucht
in RZ/Umg., mit EBK, berufstätig, k. HT u. k. Kinder, bis max. WM 750,-, Tel. 0172-6350506 ab 16:30 Uhr

VERMIETUNGEN

2 ZIMMER

2 Zi-DG-Whg. in Rzell
Küche, Bad, k. Blk., 72 qm, KM 650.-, 3 MM KT, rene.jupe@web.de

2 Zi. Radolfzell, EG, NR
möbl., sep. Eingang, EBK, Bad+sep. WC, Fußbhzg., gr. Terrasse, Busanb., Waschm., € 810.- + NK € 80 (+ Heizg.-Winter € 350.-) + Kaution, ab Sept., infomieten@t-online.de

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!

2 Zi.DG-Whg., 50 qm
Hilzg./Weiterdrg.; 380,00 € + NK, KT, keine HT, ab 01.Okt., event. mit Garten, aussagekräftige Bewerbg. an: wohnung.weiterdingen@a1.net

2 Zi.-Whg., möbliert
gr. Dachterrasse, ab sofort zu verm., 07732/6764 o. 0176/63848509

3 ZIMMER

3 Zi.-DG-Whg., Riedheim
65 qm, 700€ + NK, 3MM KT, Tel. 0157-30121102, E-Mail 3ZiDGWo.Riedheim@gmail.com

3-Zi-Whg Singen
85,5 qm, Küche, Bad, TG-Platz, für 900 € KM + 250 € NK, ab 1.9.24 zu vermieten. Zuschriften unter 117964 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3-Zi.-DG-Whg.
in Grottnadgen zu vermieten. Wasch-u. Trockenraum, KM 650 €, Garage 60 € + NK + 2 MM KT. Keine Tiere, kein Balkon. Zuschriften unter 117967 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3-Zi. Whg. Mühlhausen
Im Kai 8a, 85qm, Balkon, EBK, Abstellraum, Bad mit Dusche und Wanne, KM 600€ + NK 200€ Kontakt: 78234Engen@web.de

SONSTIGE OBJEKTE

Praxis-Büroräume
120 qm, Erdgeschoß, 9 Parkplätze, 1,5 km vom Stadtzentrum Singen, Bodensee-Alpensicht zu vermieten. Tel. 0173-6547206

» WWW.WOCHENBLATT.NET «

WOCHENBLATT

IMMOBILIENGESUCHE

2 ZIMMER

Tausche Wohnung

In Randegg, EG, 105 qm, BJ 78, 3,5 Zimmer, Terrasse, Garten, Garage, Stellplatz, ruhig, gegen 2 Zimmer-Wohnung in Singen-Nord oder City, gleichwertig, EG oder Lift, Tel.: 0176-70271234

HÄUSER

Wohnhaus/DHH/RH/
Altbau (gerne ren.bed) o. kl. Grundstück, dringend gesucht, alles anbieten, keine Makler, SMS/Tel.: 0162/4757228

IMMOBILIENVERKÄUFE

1 ZIMMER

Seniorenwohnung
1.5 Zi.-Apartment, 47 qm in Seniorenwohnanlage/Radolfzell von privat zu verkaufen. 225.000€, Tel.: 0160/8468521

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Überdachter, bewachter
Stellplatz. Einfahrtshöhe 4,0 m, mit Infrastruktur Si.-City, zu verm., Tel. 0163/9227287

Immer ein guter Werbepartner !

» W O C H E N B L A T T «

Gutschein € 500
für ein **GRATIS-GUTACHTEN** inklusive **BESTPREIS-BERATUNG** bis zum **31.08.2024**

VOR ORT in: **SINGEN + Hegau ÜB + Linzgau KN + Bodanrück RZ + Höri**

FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands

IMMOBILIEN BODENSEE
BANNSACHWIRTE GERHARD HAMMER UND TEAM E.K.

Gerhard Hammer
Sachverständiger / Bankfachwirt
0172 7239 045
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu

HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH.

Kleine Momente - genau so besonders wie die Großen.

Auf dieser Seite möchten wir dieses Mal mit dem Thema „Mein Haustier“ die besonderen Momente für Sie als Tierfreund und Besitzer mit Ihrem tierischen „Familienmitglied“ in Szene setzen. Vielleicht heißen Sie neuerdings oder bald ein Haustier in Ihrer Familie willkommen oder es begleitet Sie schon einige Zeit und Sie feiern den Geburtstag ihres Wegbegleiters? Schalten Sie bei uns eine Anzeige mit Ihrem Haustier und machen es dadurch zu Ihrem ganz persönlichen Ereignis und finden diese dann genau hier, innerhalb unserer Rubrik für die kleinen Momente. Annahmeschluss der Anzeige ist Montag 12:00 Uhr vor Erscheinungstermin (Mittwoch).

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören. Ihre Anzeigenberaterin für Familienanzeigen: Frau Tina Caputo

Tel: **07731 / 8800-122**
Mo. und Di. 8.15 - 13 und 14-18 Uhr
Mi. und Do. 8.15 - 12 Uhr
E-Mail: familienanzeigen@wochenblatt.net
oder einfach QR-Code einscannen:

BESONDERE
TERMINE:MEIN HAUSTIER -
MEIN WICHTIGER
WEGBELEITER

AB JULI 2024

KINDERGARTEN-
EINTRITT /
SCHULANFANG

AB SEPTEMBER 2024

... UND IHR
PERSÖNLICHES
EREIGNIS!

Katzen
Erst klauen sie dein Herz,
dann den besten Platz auf
dem Sofa.



Wir begrüßen unser neues Familienmitglied „Peanut“. Willkommen in der Familie Müller, wir freuen uns auf dich!

Wählen Sie aus unseren Musteranzeigen.

Bei der Auswahl der Musteranzeigen helfen wir gerne. Aufgrund der festgelegten Anzeigengröße und Gestaltung kostet

Sie jede Anzeige **nur 42,00€** (in Farbe, inkl. 19% MwSt.)

**FÜR NUR
42,00€**

Beispiel: Version 1 mit 45 mm Breite x 70 mm Höhe



Beispiel: Version 2 mit 91 mm Breite x 35 mm Höhe

Hund

[Sockel] Substantiv

zuverlässiger, aufmunternder und trauer Lebensbegleiter, der dich ohne Worte versteht

Was würden wir nur ohne dich machen!
Happy Birthday von deinen Menscheneltern
Sabine und Markus

**FÜR NUR
42,00€**

FAHRRÄDER

Rennrad Colnago

Verkaufe top gepflegtes Rennrad, Alu, RH52, Campagnolo Chorus, mit Zubehör, fahrbereit, VB 900 €, Tel. 07731-783366

VERLOREN

Passport verloren

Habe meinen irakischen Pass Nr. A9521542 verloren, ausgestellt auf Bafreen Karo Qasim. Finderlohn! Tel.: 0157/32420383

ZU VERSCHENKEN

Elektro-Rasenmäher

Variolux 41E mit Kabel, funktionstüchtig, an Selbstabholer in Eigeltingen zu versch. Tel. 0162-4167623

Kaffeeservice

6-teilig, Marke »Thomas«, weiß m. blauem Rand u. Feuerzangenbowle in Kupfer + 6 Gläsern an Selbstabh. zu versch., Tel. 0176-24885551

Hometrainer

Christopeit Sport A12, Ergometer silber, 21 Trainingsprogramme bis 150 kg an Selbstabholer zu verschicken, lycktraeff@yahoo.de

Fernsehsessel

2 Beliani Fernsehsessel Royston manuell, braun, Retro-Stil, zu verschicken, T.:0151/64433291

Futon Bett

ausklappbar, 160x200 cm, Metallgestell, guter Zustand, Bezug: blau-lila, an Selbstabholer zu verschicken, Tel.: 07731/9094020

KAUFGESUCHE

Metallschrott gesucht

Wir holen alles ab. 0171-9002225

Achtung Bargeld

kaufe Uhren aller Art, Schmuck, Schallplatten, Bücher, Angelgeräte und Stereoanlagen. Herr Schubert freut sich auf Ihren Anruf. 0162-1595577

Kaufe Trachtenmode

Abendbekleidung, Leder, Handtaschen, Bleikristall, Nähmaschinen, Golfausrüstung, Puppen und Modeschmuck, Tel. 0162/4575634

VERKÄUFE

Dattelpalme und

Yukapalme, 2,20 und 1,50 m hoch im Kübel, 60 cm Kübel-Umfang, Tel.: 07733/8403

Seniorenmobil



Neuwertiges Seniorenmobil aus Nachlass zu verkaufen. mit Rückwärtsgang, Ladegerät, Korb, Preis: 500 €. Mobil: 0176/34046780

Elektrorollstuhl



voll funktionierender Elektrorollstuhl zu verkaufen aus Nachlass. Preis 750.- €. Mobil: 0176/34046780

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

STELLENANGEBOTE

Pflegehilfe

für 88-Jährigen, an Rollstuhl gebunden, stundenweise, im Raum Tengen gesucht, Tel. 0160/98544608

STELLENGESUCHE

Putzstelle gesucht

Tel.: 0176/62043173

Suche Malerarbeit

Maler-, Garten-, Reinigungsarbeiten. Tel: 0152-34364690

TIERMARKT

Katzenkinder 12 Wo.,



2-fach geimpft, gechipt, Tel.: 0151/68593152

Offenstallplatz frei

Biete Offenstallplatz für Wallach. Kleine Stallgemeinschaft, befestigter großer Auslauf, Tel.: 0176/26676855

VERSCHIEDENES

ÜBERSINNLICHES? Int. seriöser Parapsychologe sieht nach alt überlieferten Quellen Ihre ZUKUNFT. TEL. 07551 68182 & MOBIL 0171 621 36 22 Express-Auskunft www.fragendeslebens.de

Lagerbox in Singen zu

vermieten. Tel. 0163/9227287

Transporte u. Whg.Aufl.

Entrümpelung, Tel. 0151/57650610

Gerne helfe ich älteren

Menschen beim Einkaufen, Fahrten zum Arzt und andere kleine Anliegen in Singen und Umkreis v. ca. 20km. Tel. 0160/99483976

Moskitonetze ersetzen

Wer ersetzt bei mir verschiedene Moskitonetze u.a. Velux-System?Mail: mick@netteleute.net

Tausche 3 Zi.-Whg in

Singen, WM: 660€, gegen 2 oder 1 Zi.-Whg., Tel.: 0152-05260707

**Immer ein
guter
Werbepartner !**

WOCHENBLATT**SINGENER GESCHENKSCHECK****SINGEN
VORFREUDE**

Systempartner: Volksbank eG SINGEN aktiv City Ring 16 Singen/Süd
<http://singen-geschenkscheck.de>

**Einlösbar in über 60
Singerer Geschäften!**

**Sie können den Singener
Geschenkscheck erwerben bei:**

DER SPORT MÜLLER

Sport Müller GmbH | 78224 Singen
Im Gambrinus 2 (Kasse Scheffelstraße)
Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr

UND

SINGEN
Tourist Information

Tourist-Information Singen | 78224 Singen
August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage)
Mo – Fr 9 – 16 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr

oder Online:
wochenblatt.link/Geschenkscheck

FÜR DEN SPORT

M-Extender



Therapie- u. Sportgerät auf VB zu verkaufen, Tel. 07733/9776601

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung

Rielasingen, Albert-Ten-Brink-Str. 23, Sa. 10.08.24 von 11-14 Uhr.

FLOHMÄRKTE

Privater Flohmarkt

Großer Hof- & Garagenflohmarkt am Samstag, 10.08. von 10 bis 16 Uhr in Hilzingen, Gewerbestr. 10. Haushalt, Garten, Deko, uvm..

ZUM VERLIEBEN

Er 54 Jahre

möchte Sie gerne kennenlernen für gemeinsame Unternehmungen, angenehme Gespräche und Spaziergänge. Nationalität ist nicht wichtig, Zuschriften unter 117952 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Lebensfrohe Frau

62 Jahre alt, einfühlsam, humorvoll, sportlich, möchte wieder Hand in Hand durchs Leben gehen. Ich wünsche mir nochmal einen zuverlässigen Mann, der es ehrlich mit mir meint. mia.heelee@gmail.com

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.



info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern
in der Region e.V.

Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de



- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

www.wochenblatt.net/werbewirkung
**WOCHENBLATT
WERBUNG
WIRKT!**

Ein sicherer Ort
für Kinder

*Helfen Sie
mit!*



Bank für Sozialwirtschaft
DE09 3702 0500 0007 7330 04
BIC: BFSWDE33XXX

Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf
78333 Stockach-Wahlwies
www.pestalozzi-kinderdorf.de



AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

**Kaufe alle Autos
mit oder ohne TÜV, viel km
Tel. 0176 / 10469763**

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden kostenlos abgeholt.
Tel. 01 71/8 35 46 13

WOHNWAGEN/-MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

WOCHENBLATT

MERCEDES

Cabrio SL Liebhaber



Mercedes Cabrio SL 280, EZ 10/1995, 132.500 km, Scheckheft, TÜV 08/25, Garagenwagen, nur Sommerbetrieb, Sehr guter Zustand, zu verkaufen. VB 16.500,00 €, Tel.: 0160-7181860

Ärztetafel

Praxis Dr. Kählert
Worblinger Str. 26, 78224 Singen
Tel. 07731/93260
Praxis wegen Urlaub vom 19.08. bis 09.09.2024 geschlossen.

Unsere Vertretungen:
vom 19.08. - 09.09.2024
Hr. Dr. Kamphans, Tel. 6 35 59
Fr. Dr. Lutz, Tel. 8 35 85 20
Vom 19.08. - 06.09.2024
Dres. Graf/Göthling, Tel. 6 28 68
Hr. Dr. Kromrey, Christian, Tel. 6 66 68
Vom 19.08. - 23.08.2024
Hr. Dr. C. Oexle, Tel. 9 31 80

Ärztlicher Notfalldienst, Tel. 116 117
Ab Dienstag, 10.09.2024
ist wie gewohnt Sprechstunde!

Dr. med. Stephan Zachmann
Facharzt für Innere Medizin
Uhlandstraße 48, 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 4 62 44

Unsere Praxis bleibt geschlossen vom 19.08.-06.09.24

Vertretung:
Frau Dr. Lutz, Tel. 835 85 20
Frau Dr. Fietz, Tel. 797 66 91
Herr Dr. Kamphans, Tel. 6 35 59
Herr Dr. Bigos, Tel. 4 12 94 (19.08.-23.08.)
MVZ Dr. Pieper, 4 56 11 (19.08.-23.08.)

Facharzt für Innere Medizin
Dr. med. Jörg Axmann
Berliner Str. 4 · 78224 Singen

Urlaub vom 19.08. – 06.09.24

Vertretung:
Dr. Ch. Oexle bis 23.08.
Dr. Kloos ab 03.09.
Dr. Spur ab 02.09.
Dr. Dr. Graf/Göthling bis 03.09.
Dr. Kamphans bis 06.09.
Dr. Kromrey bis 06.09.
Dr. Lutz bis 06.09.



Erfolgreiche Unternehmen werben im ...

WOCHENBLATT

SINGENER GESCHENKSCHECK

SINGEN VORFREUDE

Freude kann so einfach sein!

Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:

DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH | 78224 Singen
Im Gambrinus 2 (Kasse Scheffelstraße)
Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr

UND

SINGEN Tourist Information
Tourist-Information Singen | 78224 Singen
August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage)
Mo – Fr 9 – 16 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr
oder Online:
wochenblatt.link/Geschenkscheck

» BEILAGENHINWEIS «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unsere heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

GESAMTAUSGABEN:

(mit einigen Ausnahmen) (mit einigen Ausnahmen)

TEILAUSGABEN:
Pro Optik

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel.: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «

DAS PLUS AN GESCHMACK

GRAPE FRUIT Mineralwasser PLUS Fruchtsaft
Ohne Zuckerzusatz



ranegger.de

Der Blick über die Grenze

schauffhausen24

LOKAL · ONLINE · GRATIS

Immer ein guter Werbepartner !

» Wochenblatt «

Schenken Sie Kindern in Not FERIEN GLÜCK!





Ganz einfach online spenden unter:
www.pestalozzi-kinderdorf.de/sommer

Oder per Überweisung an:

Pestalozzi Kinderdorf
IBAN: DE09 3702 0500 0007 7330 04
BIC: BFSWDE33XXX
Verwendungszweck:
»Ferienglück 2024«



»WIR SIND FÜR SIE DA!«

Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Montag bis Donnerstag
8.15 - 13.00 Uhr / 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwochnachmittag
geschlossen
Freitag
8.15 - 12.00 Uhr

Sollten Sie uns ein Anliegen oder Auftrag per Mail zusenden wollen, finden Sie die Mail-Adressen unserer Mitarbeiter über den QR-Code:
www.wochenblatt.net/s/ansprechpartner



SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel.: 07731/8800-0

» Wochenblatt «

Wir lassen keine Wünsche offen!
Top-Fahrzeuge zu Top-Konditionen.



Fahrzeuggabbildung beispielhaft und zeigt ggf. aufpreispflichtige Zusatzausstattung.

ab 109 EUR¹
mtl. Leasingrate

Hyundai KONA Elektro 115 kW (156 PS) Batterie 48,4 kWh	Hyundai i10 1.2 Trend 58 kW (79 PS)	Hyundai BAYON 1,0 T-GDI Trend 118 kW (160 PS)	Hyundai TUCSON 1,6 T-GDI Trend 118 kW (160 PS)
Einmalige Leasing-sonderzahlung 990 EUR Laufzeit 48 Monate Gesamtlaufleistung 10.000 km Überführungskosten 1.190 EUR	Einmalige Leasing-sonderzahlung 2.000 EUR Laufzeit 48 Monate Gesamtlaufleistung 10.000 km Überführungskosten 1.050 EUR	Einmalige Leasing-sonderzahlung 800 EUR Laufzeit 48 Monate Gesamtlaufleistung 10.000 km Überführungskosten 1.050 EUR	Einmalige Leasing-sonderzahlung 1.400 EUR Laufzeit 48 Monate Gesamtlaufleistung 10.000 km Überführungskosten 1.190 EUR
mtl. Leasingrate ab 349 EUR¹	mtl. Leasingrate ab 109 EUR¹	mtl. Leasingrate ab 239 EUR¹	mtl. Leasingrate ab 333 EUR¹
Energieverbrauch kombiniert: 14,6 kWh/ 100km; CO ₂ -Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO ₂ -Klasse: A; Elektrische Reichweite bei voller Batterie: 377 km	Energieverbrauch kombiniert: 5,2 - 5,8 l/ 100km; CO ₂ -Emissionen kombiniert: 117 - 132 g/km; CO ₂ -Klasse: D.	Energieverbrauch kombiniert: 6,2 - 6,5 l/ 100km; CO ₂ -Emissionen kombiniert: 140 - 148 g/km; CO ₂ -Klasse: E.	Energieverbrauch kombiniert: 5,2 - 5,8 l/ 100km; CO ₂ -Emissionen kombiniert: 117 - 132 g/km; CO ₂ -Klasse: D.


AUER GRUPPE
Auer Gruppe GmbH
Bodenseeallee 2, 78333 Stockach
Tel.: +49 7771 9305-0, www.auer-gruppe.de

Auer Gruppe GmbH
Martin-Staud-Straße 2, 88348 Bad Saulgau
Tel.: +49 7581 2000-0, www.auer-gruppe.de



5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit* **8 JAHRE Garantie inklusive Batterie***

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.
¹ Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.08.2024.

Fortlauf von Seite 1

Ganz ohne Förderungen geht es nicht mehr

Wie mit den Förderungen der Schuss nach hinten losgehen kann, dafür gibt es auch einige Beispiele aus der Region. Die Baugenossenschaft **Gottmadingen** wollte im vergangenen Jahr einen Ersatzneubau in der Fliederstraße beginnen. Doch sie musste die Notbremse ziehen, weil sie mit ihren Förderanträgen abgeblitzt war, angesichts schnell ausgeschöpfter Fördertöpfe. Jetzt hofft man im Herbst endlich starten zu können, doch ohne KfW-Förderungen wäre auch das nicht realisierbar.

Die Baugenossenschaft Hegau musste ihr Projekt der „Überlinger Höfe“ erst mal um ein Jahr verschieben, weil auch dort der Fördertopf leer war. „Das Projekt ließ sich nur deshalb angehen, weil wir hier Nachverdichtung auf einem eigenen Grundstück durchführen“, sagte der **damalige Vorstand Axel Nieburg**. Ein Jahr später gab es zwar eine Förderung, aber die fiel viel geringer aus. „Wir bauen jetzt nur, weil es zu spät ist, das Projekt zu stoppen“, klagte Nieburg zum Spatenstich 2023. Trotz eigenem Grundstück sei es aufgrund der geforderten Baustandards nicht mehr möglich, unter der für ihn absoluten Schallmauer von 5.000 Euro Baukosten für den Quadratmeter Wohnraum zu bleiben. Denn drauflegen können die Genossenschaften nur begrenzt.

Selbst die große WOBAK in Konstanz als städtische Baugesellschaft verkündete bei ihrem Spatenstich in der Leipziger Straße für eine Obdachlosenunterkunft, dass jetzt angesichts der negativen Rahmenbedingungen erstmal Schluss sei mit neuen Projekten. Doch gerade in Konstanz ist der



Auch die Baugenossenschaft Hegau kann derzeit Wohnungen nur Schaffen, wenn bestehende Grundstücke massiv nachverdichtet werden, wie hier an den „Überlinger Höfen“ in Singens Süden. Die Baugenossenschaft hätte dieses Projekt aufgrund gekürzter Förderungen trotzswb-Bild: Oliver Fiedler

Mangel an Wohnraum eklatant. Die Planungen für dieses Gebäude, dessen Bedarf als „dringend“ eingestuft wurde, hatten schon in 2019 begonnen und mussten einige rechtliche Hürden überwinden.

Die schwarze Null

Dass die Genossenschaften hier an Grenzen gehen, macht das aktuelle Bauprojekt der BG Familienheim Bodensee in **Engen** an der Aacher Straße deutlich. Dort habe man sich dazu entschieden, die Mieten unter zehn Euro pro Quadratmeter zu belassen und für die nächsten fünf Jahre auch nicht zu erhöhen.

„Das sind wir unseren Mitgliedern schuldig, auch wenn wir damit auf null herauskommen, also kein Geld verdienen.“ Die Baugenossenschaft kann derzeit noch damit leben, da sie eine sehr hohe Eigenkapitalquote hat und den Neubau nicht über Banken finanzieren musste, wie der **Aufsichtsratsvorsitzende Bernhard Hertrich** zum Richtfest kürzlich sagte. Aber eine Zukunftslösung ist das auch nicht. In Baden-Württemberg will man derzeit vom E-Bauen noch nichts wissen. Der Ausschuss für Landesentwicklung und Wohnen hat im Juni diskutiert, den stehen gebliebenen Baumotor mit einer „Realisierungsprämie“ wieder zum Lau-

fen bringen zu wollen. Die Prämie sei als Zusatz zur Basisförderung für sozial gebundenen Wohnraum angedacht, so das Protokoll aus dem Landtag. Allerdings ist dabei immer noch von „beabsichtigt“ die Rede. Diskutiert wurden hier 6.000 Euro für Wohnbauunternehmen und 20.000 Euro für private Bauherren mit selbst genutztem Wohnraum, der neu erstellt oder mit erheblichem Aufwand wieder hergestellt werde. Seit einem Jahr laufen die Planungen dafür bereits. Schon bei der Ankündigung der Prämie Anfang 2023 wurde dem Ministerium vom Verband der Wohnungswirtschaft „mangelnder politischer

Wille“ unterstellt. Auch dort wird die Bremse in der Bürokratie gesehen, für größere Bauvorhaben mit Bauleitplanung benötige man inzwischen vier bis fünf Jahre. Die Talsohle der Bautätigkeit hat auf den Haushalt des Landkreises deutliche Auswirkungen: Schon in 2023 lag die Grunderwerbssteuer deutlich unter den Ansätzen und in diesem Jahr noch viel niedriger als in früheren Jahren. Das ist unter anderem Geld, das dem Landkreis für andere Aufgaben fehlt. Auch für die Kommunen drohen viele Ausfälle bei der Gewerbesteuer durch die stockende Baukonjunktur. Oliver Fiedler

Gesetzentwurf des Bundes

Auf Bundesebene wurde am 29. Juli ein Gesetzentwurf „zur zivilrechtlichen Erleichterung des Gebäudebaus“ (kurz „Gebäudetyp-E-Gesetz“) veröffentlicht. Wie der Name sagt, geht es auch hier um das E-Bauen, als einfaches und innovatives Bauen. Hierbei sollen Komfortstandards bei Neubauten reduziert werden, um Kosten zu sparen. Vorgaben im Bereich Sicherheit bleiben erhalten. So könnten laut **Bundesjustizminister Marco Buschmann** bis zu zehn Prozent der Kosten gespart werden. Angesetzt wird dazu an den „anerkannten Regeln der Technik“: Diese sind laut Mitteilung des Bundesjustizministeriums „für das Bauvertragsrecht sehr relevant. Beim Neubau von Wohnungen müssen die 'anerkannten Regeln der Technik' grundsätzlich eingehalten werden.“ Die Regeln selbst seien jedoch nicht gesetzlich definiert, sodass Gerichte auch anhand von (technischen) Normen urteilen, die dem Komfort dienen. So gibt es etwa eine DIN-Norm, die eine Mindestanzahl an Steckdosen für ein Wohnzimmer vorschlägt, abhängig von dessen Größe – ab 20 Quadratmetern fünf, darunter vier Steckdosen. Der Gesetzentwurf soll die „anerkannten Regeln der Technik“ konkretisieren und es einfacher machen, davon abzuweichen, um so auch innovative Baustoffe und Bauweisen einsetzen zu können. In Kraft treten könnte das Gesetz frühestens Anfang 2025. Anja Kurz

Singen

Der Lions Club verleiht seinen Jugend-Kulturförderpreis

Es ist mittlerweile zu einer festen Tradition des Singener Kulturkalenders geworden: Der Lions Club Singen-Hegau verleiht am Freitag, 9. August, im Rahmen eines Konzertabends im Curana in **Beuren an der Aach** den Jugend-Kulturförderpreis. Den musikalischen Part übernimmt wieder das Bodensee Kammerorchester unter der Lei-

tung von **Dr. Gero Wittich**. Die rund 60 Musikerinnen und Musiker kommen dafür Jahr für Jahr aus ganz Deutschland zusammen. Bei Familie Zander in **Gaienhofen** proben die MusikerInnen und spielen anschließend zwei Konzerte, bevor sie wieder zu ihren teils bekannten Orchestern zurückkehren. Auf dem Programm steht in die-

sem Jahr Giovanni Bottesinis Kontrabasskonzert Nr. 1 FIS-Moll mit dem **Solocontrabassisten Claudio Hernandez** und Antonín Dvořáks Sinfonie Nr. 7 D-Moll. Zu hören sind die Stücke am Donnerstag, 8. August, um 20 Uhr im Kursaal am See in Überlingen am See und eben am Freitag, 9. August, um 19 Uhr im Curana in Beuren. Der Eintritt zu zweit-

genanntem Termin, an dem dann auch der Förderpreis verliehen wird, ist dank der Unterstützung des Lions Clubs kostenlos. Spenden zugunsten der Musikerinnen und Musiker sind erbeten.

Wer den diesjährigen Jugend-Förderpreis erhält, bleibt natürlich bis zur Verleihung ein Geheimnis. Nur so viel sei verraten: Es handelt sich um eine „junge, aufstrebende Künstlerin“. Wer mehr wis-

sen möchte, muss dann schon am 9. August beim Konzert im Curana vorbeischauchen. Dies verspricht erfahrungsgemäß, ein besonderes Klingerlebnis zu werden.

Tobias Lange

- Anzeige -



Franz Hirschle (von links), Präsident Ulrich Pattscheck, Förderverein-Vorsitzender Pius Netzhammer und Christoph Bauer freuen sich als Vertreter des Lions Clubs Singen Hegau auf ein klanggewaltiges Konzert zur Verleihung des Jugend-Kulturförderpreises. swb-Bild: Tobias Lange

SIE MÖCHTEN IHR FAMILIENUNTERNEHMEN HIER VORSTELLEN?

ANATOL HENNIG
a.hennig@wochenblatt.net
Tel: 077 31-88 00-0

MELDEN SIE SICH BEI UNS!

ROSSELLA CELANO
r.celano@wochenblatt.net
Tel: 077 31-88 00-28

SONJA MURISSET
s.muriset@wochenblatt.net
Tel: 077 31-88 00-33

Radolfzell

Grusel und Ekstase im Milchwerk

Mit einem grandiosen Eröffnungskonzert startete die diesjährige Radolfzeller Sommerakademie am Dienstag, 30. Juli, in ihr 30-jähriges Jubiläum. Dabei verzauberte das Ensemble mit viel Leidenschaft, Grusel und zarter Melancholie die gut gefüllten Reihen im Milchwerk.

von Patrik Silberling

Bürgermeisterin **Monika Laule** begrüßte die Gäste und bedankte sich unter anderem bei der **Messmer Stiftung** und dem **Förderverein Freundeskreis der Sommerakademie Radolfzell** für ihre Unterstützung. „Besonders freue ich mich darüber, dass wir dieses Mal Studierende mit neun verschiedenen Nationalitäten bei uns haben“, betonte Laule. Diese Art der Völkerverständigung sei gerade heute wichtiger denn je. Wie jedes Jahr kommen bei der Sommerakademie Musikstudierende aus unterschiedlichen Ländern nach Radolfzell, um eine Woche lang den Unterricht

in der Meisterklasse renommierter Dozentinnen und Dozenten zu besuchen. Seit dem 2. August und noch bis zum Donnerstag, 8. August, können die Fortschritte der Studierenden jeden Abend im Hof der Teggingerschule bei freiem Eintritt beleuchtet werden. Das Abschlusskonzert findet am 7. August im Milchwerk statt. Beim Eröffnungskonzert zeigten allerdings die Dozierenden selbst ihr Können. Neben **Anke Dill** an der Violine und **Gustav Rivinius** am Violoncello ist **Florian Wiek** am Klavier neu dabei. Dieses Jahr startete die Sommerakademie mit drei der bekanntesten Klaviertrios. „Es sind drei Meisterwerke, die aber unterschiedlicher nicht sein könnten“, betonte Gustav Rivinius.

Grusel-Kammermusik

Zum Einstieg spielte das Ensemble gleich die eindrucklichste der drei Kompositionen: **Ludwig van Beethovens** „Geistertrio“. Der erste Satz begann wild und stürmisch. Und schnell war klar, dass die drei Musizierenden nicht nur wahre Koryphäen auf



Die Dozierenden der Sommerakademie entzündeten beim Eröffnungskonzert ein Feuerwerk an Emotionen (von links: Anke Dill, Florian Wiek, Gustav Rivinius). swb-Bild: Patrik Silberling

ihrem Gebiet sind, sondern sie auch hervorragend miteinander harmonisieren. Entgegen dem Beinamen von Opus 70/1 war zunächst aber noch nichts Geisterhaftes zu hören. Doch dies

änderte sich im zweiten Satz, der langsam und traurig anfing. Mit schaurigen Tremolos, krassen dynamischen Kontrasten und geschickt integrierter Disharmonie breitete sich eine

gruselige Stimmung im Milchwerk aus. Zeitweise steigerte sich die geisterhafte Verzweiflung bis zur Raserei. Mit dem dritten Satz kam die Lösung und das Schaurige verwandelte

sich in Freude und Verspieltheit. Auch das im Anschluss gespielte Klaviertrio in e-Moll von **Dimitri Schostakowitsch** begeisterte, schlug allerdings noch viel schrillere Töne an. Auf einen leisen, kargen Anfang mit tiefen Klaviertönen und dem Stakkato der Streicher folgte laute Leidenschaft, auf das ironisch klingende Allegro das mächtige, gravitatische Largo. Das chaotische Poltern des letzten Satzes endete schließlich in leiser Harmonie.

Fulminanter Abschluss

Nach so vielen Eindrücken konnten sich die Gäste in der folgenden Pause kurz sammeln, bevor mit dem Klaviertrio d-Moll von **Felix Mendelssohn-Bartholdy** der Abend beschlossen wurde. Viele dynamische Wechsel prägten die fulminante Eröffnung des Stücks. Eine schöne, melancholische Melodie durchzog den zweiten, ruhigeren Satz, bevor das Scherzo Verspieltheit und Leichtigkeit brachte. In wilder Ekstase endete schließlich das Stück und den drei Musikern hallte donnernder Applaus entgegen.

Engen

Die Hegau-Stadt fest in (Jugend-)Feuerwehrhand

Da war groß angerichtet. Genau 909 Mitglieder der Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis, dieses Jahr sogar verstärkt durch eine Delegation der Feuerwehr aus der **Singener Partnerstadt Kobeljaky**, waren beim diesjährigen Jugendfeuerwehrlager in Engen. Das wurde am Mittwochabend, 24. Juli, feierlich mit dem Entzünden des Lagerfeuers und dem Hissen der Fahne durch die Jugendfeuerwehr Engen eröffnet, die damit ihren 50. Geburtstag feierte. So groß war das Lager noch nie gewesen, freute sich der **Leiter der Kreisjugendfeuerwehr, Andreas Zeller**, der zur Eröffnung gar noch mit der Jugendfeuerwehr-Ehrennadel in Gold geehrt wurde in einem weiteren Festakt. Nicht nur wegen der Organisation dieses Lagers, sondern wegen seines beherzten Einsatzes insgesamt, wie **Patric Grzybek als Regionalleiter der Jugendfeuerwehren** am Hochrhein und **Landesjugendleiter Andreas Fürst** betonten, die die Ehrung hier vor der großen Versammlung vornahmen. Und es gab noch weitere Würdigungen. Denn mit den Ehrennadeln in Silber des Landesverbands wurden auch noch **Patrick Grundmüller** (Singen), **Michael Jäger** (Aach), **Frank Gommeringer** (Eigeltingen) und **Adrian Pawlak** (Mühlhausen-Ehingen)



Auch eine Delegation aus der Singener Partnerstadt Kobeljaky war beim Kreisjugendfeuerwehr-Zeltlager in Engen mit dabei, die hier einige unbeschwerte Tage verbrachten. swb-Bild: Oliver Fiedler

hoch geehrt. Da war die Überraschung so gelungen, dass die Geehrten sich zum Teil vor dem Handschlag noch schnell ein Jackett oder die Schildmütze ausleihen mussten.

Zwei Jubiläen in 2024

Mit einem starken Programm, mit Nachtwanderung, Orientierungsläufen, Lagerolympiade, mit Festgottesdienst und Familientag ging die Zeit um wie im Flug über die vier Tage in Engen. Ein ausdrücklicher Dank ging an die Nachbarschaft des Zeltlagers vom **Leiter der Engener Jugendfeuerwehr Mario Petrillo**. In Engen wird nicht nur die Feuerwehr

laut Chronik 150 Jahre alt in diesem Jahr, die Jugendfeuerwehr feiert heuer ihren 50. Geburtstag. Nachdem letzten Jahr mangels Ausrichter kein zentrales Jugendzeltlager im Landkreis stattfinden konnte, es deshalb viele kleine Lager auf lokaler Ebene als Ersatz gab, ist der **Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbands, Stefan Kienzler**, froh, dass die beiden kommenden Jahre mit den Ausrichtern **Espasingen/Bodman-Ludwigshafen** für 2025 und **Bohlingen** für 2026 bereits feststünden. Damit würde auch gezeigt, dass kleinere Jugendfeuerwehren ein solches Lager ebenfalls auf die Beine stellen können. Oliver Fiedler

Singen

Hegau-Museum ist nominiert für „Oscar“ der Kulturvermittlung

Die Commerzbank-Stiftung gab die Shortlist für den Preis „ZukunftsGut 2024“ bekannt, Deutschlands einzigen bundesweiten Preis für Kulturvermittlung. Hierauf haben es zwölf Einrichtungen aus dem ländlichen Raum geschafft. Auch der Landkreis **Konstanz** ist dabei, denn das Singener Hegau-Museum ist nominiert. Mit seinen innovativen Veranstaltungen im Elementarbereich setzt das Museum pädagogische Maßstäbe und ist für jede Familie zugänglich, so die Bewerbung. Denn die Bewahrung des kulturellen Erbes gelingt nur, wenn kommende Generationen dafür sensibilisiert werden. Diese zentrale Aufgabe zieht sich durch die

gesamte Ausstellung, die zahlreiche Mitmach-Angebote bereithält. Und die Digitalisierung eröffnet zusätzliche Möglichkeiten, indem sie das Verborgene im Internet erlebbar macht. „Die Arbeit des Hegau-Museums zeigt, dass selbst die Jüngsten für Kultur und Wissenschaft zu begeistern sind“, so die **stellvertretende Museumsleiterin Nuria Schäfer**. Zum Beispiel für die Steinzeit – eine Ära, die unsere Kultur, Umwelt und unser Zusammenleben seit Jahrtausenden prägt. Doch wie vermittelt man diese faszinierende Epoche am besten an Kinder? Greifbare Dinge ermöglichen es ihnen, die Steinzeit mit allen Sinnen zu erleben. Sie formen Amulette

aus Knochen oder drehen Schnüre aus Bast. Feuersteine dienen zum Schneiden und Harz als Klebstoff. Der Preis „ZukunftsGut“ ist mit insgesamt 80.000 Euro der höchstdotierte Preis für institutionelle Kulturvermittlung in Deutschland. Mit dem Preis zeichnet die Commerzbank-Stiftung in Kooperation mit der Kulturpolitischen Gesellschaft ländliche Kultureinrichtungen aus, die kulturelle Bildung und bürgerschaftliche Teilhabe beispielhaft vorleben. Die finalen Preisträger werden im Rahmen der Preisverleihung am 19. September in Frankfurt am Main bekannt gegeben.

Presseinformation
Quelle: Hegau-Museum Singen, Nuria Schäfer

Fußball/SBFV-Pokal

Zwei Derbys in der zweiten Pokalrunde

Kaum waren die Duelle der ersten Runde des SBFV-Rothaus-Pokals gespielt, sind nun auch die Partien der zweiten Runde bekannt. Dabei können sich alle Fußballfreunde im Landkreis am Mittwoch, 21. August auf gleich zwei Derbys freuen. Konnte der FC **Singen** sein Erstrundenspiel ungefährdet mit 7:3 gegen den SC **Gottmadingen-Bietingen** für sich entscheiden, wartet nun mit

dem ESV Südstern ein direkter Stadtrivale auf die Mannschaft von **Trainer Daniel Wieser**. Das Team von **Trainer Vice Barjasic** setzte sich in der ersten Runde ebenfalls souverän mit 6:0 beim SV Aasen durch. Das zweite Pokalderby bestreitet der 1. FC **Rielasingen-Arlen** zu Hause gegen den SC **Konstanz-Wollmatingen**. Die Elf von **FC-Trainer Aurelio Baratta** setzte sich auswärts beim TSV

Aach-Linz ungefährdet mit 6:0 durch, während die Seestädter wiederum die Verlängerung benötigten, um sich am Ende mit 4:2 gegen den FC **Radolfzell** durchzusetzen. Als dritter Verein aus dem Landkreis trifft der Türkische SV Singen nach seinem 4:0-Auswärtssieg beim FC **Hilzingen** in der zweiten Runde zu Hause auf den FC Pfaffenweiler. Philipp Findling

Familienanzeigen sind ein Stück
Erinnerung.

Liebe Familien,

jeder der ein Tier seinen Freund und Familienmitglied nennen darf weiß, wie schmerzhaft es ist, dieses zu verlieren. Wieviel Trost es braucht, den Schmerz zu verarbeiten und wieviel Anteilnahme.

Wie bei allen schmerzlichen Verlusten, wenn jemand geht den man liebt, trauert jeder ganz unterschiedlich. Die Einen still und leise, die Anderen offen und mit dem Wunsch, die Trauer gemeinsam verarbeiten zu können. Um Abschied zu nehmen, gibt es auch den Tierfriedhof in Singen, auf dem wir dankenswerter Weise diese besonderen Bilder aufnehmen durften.

Auch wir, das WOCHENBLATT, bieten den Raum für diese Trauer - wertschätzend und respektierend. Unsere dafür vorgesehenen Familienanzeigen-Seiten stehen auch für die Verabschiedung lieber Tiere. Aus Achtsamkeit der Trauernden gegenüber, die einen lieben Menschen verloren haben, werden wir versuchen mit Feingefühl durch eine kleine Unterscheidung dem Abschiednehmen zu begegnen.

Carmen Frese, Geschäftsführerin und Verlegerin



Wir bedanken uns beim Tierfriedhof Singen für die Möglichkeit, die stimmungsvollen Aufnahmen machen zu können.
Verwaltung Tierfriedhof: 07731 / 92 11 11

Ihre Anzeigenberaterin
für Familienanzeigen:

Tina Caputo

Tel: 07731 / 88 00 - 122

Mo. und Di.:
8.15-13 Uhr und 14-18 Uhr
Mi. und Do.:
8.15-12 Uhr

E-Mail:
familienanzeigen@wochenblatt.net
oder einfach QR-Code einscannen.



»Familienanzeigen im WOCHENBLATT, immer ein Stück Erinnerung



NACHRUF

Wir trauern um unseren am 20. Juli 2024 im Alter von 81 Jahre verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Heinz Schellhammer

Herr Schellhammer war seit Gründung der WEFA Singen GmbH im Jahr 1972 bei uns beschäftigt. Nach seinem Eintritt war er als Meister im Vorrichtungs- und Formenbau und später als CNC-Programmierer in der Konstruktion tätig. Herr Schellhammer war ein zuverlässiger Mitarbeiter, der Dank seiner langjährigen betrieblichen Erfahrungen und seines Pflichtbewusstseins von Vorgesetzten sowie Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt wurde. Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Belegschaft
WEFA Singen GmbH

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Bernhard Sproll

der am 28. Juli 2024 im Alter von 86 Jahren verstorben ist. Über 44 Jahre war Herr Sproll Mitarbeiter in unserer Abteilung Fabrikation Mischerei / Gemüsebearbeitung und er zeichnete sich in all diesen Jahren durch seine stete Einsatzbereitschaft, seine Zuverlässigkeit und ebenso durch sein freundliches, zuvorkommendes Wesen aus, was ihm bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung und Wertschätzung einbrachte.

Wir sind dem Verstorbenen für seine langjährige Arbeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

Niemals geht man so ganz,
irgendwas von mir bleibt hier,
es hat seinen Platz für immer bei Dir.

WIR DANKEN,

ALLEN, DIE MIT UNS ABSCHIED
GENOMMEN HABEN
FÜR BRIEFE UND ZUWENDUNGEN
FÜR DIE TRÖSTENDEN WORTE
FÜR ALLE ZEICHEN DER
VERBUNDENHEIT
DEM BESTATTUNGSHAUS KOLLER
FÜR DIE TRÖSTENDEN WORTE
UND DIE LIEBEVOLLE GESTALTETE
TRAUERFEIER



Elfriede Christa Sieber
geb. Hähnel

† 22. Juni 2024

STEFAN MIT CARLA
SARAH MIT MAX UND SVEN
MAIKE UND MORITZ

Radolfzell, im Juli 2024



Hoffnung und
Glaube

mit dem ...

WOCHENBLATT

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer lieben

Emma Jäckle

„Emmele“

geb. Meßmer

* 26.3.1926 † 30.7.2024



In liebevoller Erinnerung
Irene Hölzle mit Familie
Lothar Jäckle mit Familie
Franz Jäckle mit Familie
Georg Jäckle mit Familie
Margot Jäckle mit Familie
sowie alle Anverwandten und Freunde

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 8.8.2024, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Schlatt am Randen statt.
Seelenamt am Sonntag, den 25.8.2024, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche.



*Danke für den Weg, den Du mit uns gegangen bist.
Danke für die Hand, die uns so hilfreich war.
Danke, dass es Dich gab.*

Wenn der Weg zu Ende geht, hinterlässt er die Spuren des Lebens.

Wir nehmen in Dankbarkeit und liebevollem Gedenken Abschied von unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Götti, Schwager und Onkel

Alfred Breh

* 24.01.1933 † 25.07.2024

Für immer in unseren Herzen

Thomas und Kristin mit Laura, Niklas und Loris
Carmen und Christian mit Jana und Hannes
sowie alle Angehörigen



Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 20.08.2024 um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Agatha in Hausen statt; anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.

Voller Bestürzung erhalten wir Nachricht vom Tod unseres ehemaligen Mitarbeiters und hochgeschätzten Kollegen

Alfred Breh

Als erster Betriebsleiter unserer 1967 gegründeten Fleisch- und Wurstmanufaktur war Herr Alfred Breh maßgeblich beteiligt am Aufbau dieser, außerdem engagierte er sich federführend in der Ausbildung junger Menschen, die er für das Metzgerhandwerk begeisterte. Für seine Verdienste um die nachhaltige Lebensmittelproduktion überreichte ihm der baden-württembergische Landwirtschaftsminister im Jahr 1991 die DLG-Ehrenmedaille. Alfred Breh hielt dem Haus Okle bis zu seiner Pensionierung die Treue. Nicht nur deshalb werden wir ihm ein würdevolles Angedenken bewahren.

Die Geschäftsführung und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Okle Lebensmittel-Großhandlung
Singen, im August 2024

Der Lieben gedenken,
mit dem ...

WOCHENBLATT



Nachruf



Wir trauern um unser Gründungsmitglied, ehemaligen
Vorsitzenden und Ehrenmitglied

Alfred Breh

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Vorstandschaft und Mitglieder
Musikverein Hausen an der Aach e.V.



Wir nehmen Abschied von meinem lieben
Bruder und unserem Onkel

Bertold Trunz

* 22.9.1935 † 31.7.2024

In stiller Trauer
Hannelore Allweiler
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Mittwoch, den 14.8.2024, um 15.00 Uhr auf
dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse:
Hannelore Allweiler, Alemannenstraße 6, 78224 Singen

*Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.*
Franz Kafka

CHRISTA HEIT

geb. Huttner
22.05.1947 – 31.07.2024

In liebevoller Erinnerung,
Deine Familie

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.



Wir nehmen Abschied von unserem Onkel

Helmut Waesse

* 19.3.1939 † 30.7.2024

Marc Waesse mit Familie
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis
auf dem Friedhof in Volkertshausen statt.



Worte können nicht beschreiben
wie sehr Du uns fehlst.

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von
meinem geliebten Mann,
unserem Vater,
Schwiegervater und Schwager

**Hans-Georg
Dohm**

* 05.06.1946 † 28.07.2024

Wir vermissen Dich
Deine Johanna
Michael und Sandra
Mirjam und Berthold
Jutta und Werner
sowie alle Angehörigen

Engen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Dienstag, den 13.08.2024, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Engen statt.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meiner lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester,
Schwägerin und Tante

Erika Hermann

* 16.07.1938 † 21.07.2024

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihre
Anteilnahme auf vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten. Besonderen Dank an das
Pfleheim St. Hildegard für die jahrelange,
liebevolle Pflege.

In stiller Trauer
Karin und Bertl
Tobias und Nadine mit Familien
und alle Anverwandten

Gottmadingen, im August 2024

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem
Friedhof in Gottmadingen statt.

*Wo die Güte und die Liebe wohnt,
dort nur wohnt der Herr.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem Vater, Schwiegervater,
unserem Opa und Uropa

Egon Widenhorn

* 12.10.1930 † 29.7.2024

In stiller Trauer

Doris und Gerd Martin
Andreas und Alexandra mit Philipp und Anna
Johannes und Melanie mit Oskar und Johann
Horst Gaßner mit Familie
und alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 13.8.2024,
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Gottmadingen statt.

Traueradresse:
Doris Martin, Lärchenstraße 6, 78224 Singen-Friedingen



*Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.*
Franz v. Assisi

Im Vertrauen auf Gott nehmen
wir Abschied von unserer lieben

Elisabeth Leu

* 30.03.1933 † 30.07.2024

Wir werden Dich nie vergessen

Edwin und Priska Leu
Robert Leu mit Familie
Rainer Leu mit Familie
Birgit Gutknecht mit Familie
Armin Leu mit Familie

Das Seelenamt mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Mittwoch, den 14. August 2024 um 14:00 Uhr
in der Friedhofskirche in Öhningen statt.

Traueradresse: Birgit Gutknecht, Friedhofstr. 3, 78337 Öhningen

Behaltet mich so in Erinnerung, wie ich in den schönsten
Stunden meines Lebens bei euch war.

Berta Gommeringer

* 03.09.1931 † 27.07.2024

Herzlichen Dank allen, die sich in der Trauer mit uns
verbunden fühlen. Besonderer Dank an:
Herrn Dr. Freibauer sowie dem id-Pflegedienst Hegau Ost
in Eigeltingen für die liebevolle Betreuung.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Tochter Beate
Deine Schwester Rosel mit Familie

Die Trauerfeier fand im Familienkreis auf dem
Friedhof in Eigeltingen statt.

Traueradresse: Beate Gommeringer, Bachstraße 32, 78253 Eigeltingen



Herzlichen Dank

allen, die ihre Verbundenheit durch liebevolle Beweise der Anteilnahme in Wort und Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden beim Abschied von meinem lieben Mann, unserem Papa und Opa

Karl-Jakob Haug

zum Ausdruck brachten und ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Besonders danken möchten wir

- den Ärzten und dem Team der Onkologie Singen
- Herrn Pfarrer Striet für die bewegende Trauerfeier und die tröstenden Worte
- dem Bestattungshaus Homburger für die große Hilfe
- der Gemeindeverwaltung Hilzingen für den ehrennden Nachruf

Er bleibt für immer der stumme Mittelpunkt in unserer Familie.

Hilzingen, im August 2024

Brigitte Haug mit Familie



Nachruf

Mit tiefer Trauer und großem Respekt nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Ruderkameraden und Ehrenmitglied

Gerd Blessing

der am 20.07.2024 im Alter von 89 Jahren von uns gegangen ist. Gerd trat 1980 in den Ruderclub Undine Radolfzell ein und hat seitdem das Vereinsleben nicht zuletzt durch seine Kochkünste maßgeblich mit geprägt.

Er hat unzählige Wanderfahrten organisiert, die den langjährigen Mitgliedern in bester Erinnerung bleiben werden. Durch sein Engagement und seine Leidenschaft hat er das Leben in unserem Club bereichert und viele von uns inspiriert.

Gerd Blessing war stets ein verlässlicher Freund, der bis zuletzt dem Verein sehr verbunden blieb. Wir verlieren mit ihm einen wertvollen Menschen und Freund.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied und werden Gerd stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere Gedanken sind in diesen schweren Stunden bei seiner Familie und seinen Angehörigen.

Im Namen aller Mitglieder des Ruderclubs Undine Radolfzell.

Der Vorstand

Das Schönste,
was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.



Silvia Maria Berner

geb. Schreiner

* 10.06.1954 † 03.08.2024

Traurig dich zu verlieren, erleichtert dich erlöst zu wissen,
dankbar mit dir gelebt zu haben.

In unendlicher Liebe:
Gotthard mit Familie,
Deine Kinder Ramona und Marion mit Familie,
Deine Geschwister Ulrike und Paul mit Familie,
sowie im Namen aller Verwandten und Freunde.

Der Trauergottesdienst findet am 16.08.2024 um 14 Uhr in der St. Blasiuskirche in Neuhausen statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt anschließend auf dem Friedhof.

Allen die in unserer Trauer verbunden sind: Danke.

Was bleibt, ist deine Liebe
und deine Jahre voller Leben
und das Leuchten in den Augen aller,
die von dir erzählen
und mit jedem Atemzug und mit jedem Schritt
gehst und lebst du immer noch
ein bisschen in uns mit.

Eine wunderschöne Zeit ging leider viel zu früh zu Ende.
Dankbar für all die schönen gemeinsamen Jahre, nehmen wir Abschied von unserer Mama,
Schwiegermama und Oma

Elke Turkovic

geb. König

* 26.11.1946 † 23.07.2024

Uns bleiben Erinnerungen, Liebe und tiefe Dankbarkeit.
Dankbarkeit für das Leben, das wir zusammen leben durften,
für all die wunderschönen Momente, Reisen und Augenblicke, die wir gemeinsam hatten.
Kein Tag vergeht, an dem wir nicht an dich denken, du wirst immer in unseren Herzen sein und wir vermissen dich unendlich.

Die Beisetzung findet am Freitag, den 23.08.2024 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Rielasingen statt.
Von Beileidsbekundungen bittet die Familie abzusehen.

In ewiger Liebe und tiefer Trauer
Andreas; Thomas und Laura mit Malte und Louisa; Axel und Sandra mit Moritz und Maya



„Die Kraft gebeugt, vom Mut verlassen, Konturen werden grau,
das Drängen schwindet, die Ungeduld sie löst sich leise.
Kein Ächzen und kein Stöhnen mehr, nur das Seufzen einer Frau.
Im Hafen der Erinnerung das Ende einer langen Reise
und das Blau umarmt das Blau.“

Reinhild Kappes

geb. Pfeiffer

* 29.01.1952 † 02.08.2024

Im Leben eine Kämpferin voller Neugier, Mut und Tatkraft. Nun verabschieden wir nach langer und schwerer Krankheit mit tiefer Trauer im Herzen meine liebe Mama, Schwiegermutter, Großmutter, Partnerin, Freundin, Schwester, Schwägerin, Tante und Stadtarchivarin.

In Liebe
Oliver und Anke mit Jona und Sophia, Andreas, Birgit
Die Geschwister Wilfried, Helmut und Adelheid mit Familien
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 14. August 2024, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen (große Trauerhalle) statt.
Die anschließende Beisetzung im Ruhewald Gottmadingen erfolgt im engsten Familienkreis.

Nachruf

wir trauern um unsere Senior Chefin

Elke Turkovic

die im Alter von 77 Jahren viel zu früh von uns gegangen ist.

Sie hatte viele Jahre mit Ihrem bereits 2011 verstorbenen Ehemann, Erwin Turkovic, den Familienbetrieb geführt und aufgebaut.

Ihre Schaffenskraft galt immer dem Wohl der Mitarbeiter und Kunden.

Wir werden sie nie vergessen und stets verbunden bleiben.

Die Belegschaft der Firma
Elke Plastic GmbH

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Franz Procker

Der Verstorbene wurde im Jahre 1993 als Schulhausmeister für die Hardt- und Wessenbergschule eingestellt. Diese Tätigkeit übte er bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Jahre 2003 aus. Durch seinen Fleiß und seine Hilfsbereitschaft hat er hohe Anerkennung und Wertschätzung erworben.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Singen (Hohentwiel), den 07.08.2024

Für die Stadtverwaltung
Bernd Häusler, Oberbürgermeister

Für den Personalrat der
Stadtverwaltung:
Brigitte Hess, Vorsitzende



78247 Hilzingen-Biningen
Am Sonnenhang 8

Gekämpft, gehofft und doch verloren.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vater,
Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Gerhard Brütsch

* 26.02.1952 †02.08.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Roswitha
Tobias, Franziska, Lukas und Jonas
Helmut und Christa
Uwe
Günter und Brigitte
sowie alle Verwandten

Die Beerdigung findet am Montag, den 12.08.2024 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof
in Binningen statt.
Seelenamt am Sonntag, den 15.09.2024 um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche Binningen.



*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung*

In Liebe und aufrichtiger Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer lieben

Johanna Werner

* 01.01.1935 † 29.07.2024

In unseren Herzen für immer unvergessen

Christine und Michael Wildöer
Matthias und Simone Werner
Daniel & Steffi, Anna & Dominik,
Noah, Lea
Elli, Lio, Carlo, Zoé
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 15. August 2024 um 14:00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Pankratius in Wangen statt; anschließend Beisetzung.

*„Ein jeder hinterlässt eine Spur. Spuren durchziehen unser Leben, sie sind Wegbegleiter
und Vermächtnis einer Zeit, als Eindrücke und Furchen weisen sie uns Wege.“*

In liebevoller und dankbarer Erinnerung nahmen wir Abschied von

Hans-Peter Reck

28.6.1940 – 20.7.2024

Sissy mit Thomas
Daniela mit Joachim
Luke, Noah & Hanna
Adrian & Viktoria, Katharina & Robin
Brigitte
Monika

Die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Böhlingen fand im engsten Familienkreis statt. Von Herzen bedanken
wir uns bei dem Personal des Michael-Herler Heims in Singen für die fürsorgliche und engagierte Pflege.

Traueradresse: Fam. Reck und Eggert, Ledergasse 32, 78224 Singen-Bohlingen

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Hans-Peter Reck

der am 20. Juli 2024 im Alter von 84 Jahren verstorben ist. Herr Reck war bis zu seinem
Ausscheiden im Juli 2003 über 48 Jahre bei uns beschäftigt, davon die letzten 25 Jahre
in der Funktion des Vorarbeiters in unserer Abteilung Dienstleistungen Allgemein.
In all dieser langen Zeit haben wir Herrn Reck als äußerst zuverlässigen, hilfsbereiten
und stets einsatzfreudigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Kollegen große
Anerkennung fand.
Wir sind dem Verstorbenen für seine langjährige Arbeit zu großem Dank verpflichtet und
werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

Der Lieben gedenken ...



STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER
Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771 / 2462 · Fax 07771 / 4160
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de

Eigenproduktion
(in Stockach)
Kurze Lieferzeit



Alles hat
seine Zeit

mit dem ...

WOCHENBLATT

» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

– Anzeigen –

» DO. 08.08. FÜHRUNGEN

ENGEN
Freilichtbühne hinterm Rathaus |
19:00 Uhr | Stadt- und Erlebnisfüh-

rung: Von Hexerei, Pest und Krieg -
dem Sterben zum Trotz!. Engen um
1640: Eintauchen in den harten Le-
bensalltag der Menschen im 30-jäh-
rigen Krieg, der noch immer tobt.
Erfahren Sie, wie Pest und Hunger
das Leben bestimmen. Weitere Infos
unter www.engen.de.

SINGEN
Kunstmuseum Singen | 18:00 Uhr |
« Kunst + Trunk+ Zeit ». Simon Götz,
Stadtarchiv Singen, und Museums-
leiter Christoph Bauer bieten eine
Kombiführung zu historischen Ge-
bäuden in Singen und zur Kunst in
Singens öffentlichem Raum an. Infos
unter www.kunstmuseum.de.

bundesweit zusammen, viele von
ihnen spielen in bekannten renom-
mierten Orchestern. Tickets gibt es in
der Touristik- Information Überlingen
unter 075519471523 oder bei den Re-
servix- Vorverkaufsstellen [www.re-
servix.de](http://www.re-
servix.de). Infos unter [www.
bodensee-kammerorchester.de](http://www.
bodensee-kammerorchester.de).

densee Kammerkonzert. Die Musike-
rinnen und Musiker kommen bun-
desweit zusammen, viele von ihnen
spielen in bekannten renommierten
Orchestern. Tickets gibt es in der
Touristik- Information Überlingen
unter 075519471523 oder bei den Re-
servix- Vorverkaufsstellen [www.re-
servix.de](http://www.re-
servix.de). Infos unter [www.
bodensee-kammerorchester.de](http://www.
bodensee-kammerorchester.de).

Auto-Gespräche, köstlicher Flamm-
kuchen und erfrischendes Bier in ge-
selliger Atmosphäre im PARK1
Restaurant. 14,- € pro Person.
Weitere Informationen finden Sie
unter: [https://www.museum-art-cars.
com/veranstaltung](https://www.museum-art-cars.com/veranstaltung).

Riesen-Flohmarkt

findet statt! Einfach vorbeikommen! Ohne Anmeldung!
Sa., 10.08.2024, Singen, Parkplatz Hallenbad,
9 - 16 Uhr, Aufbau ab 7 Uhr; pro m 9,- €
Info: Tel. 0172/7976002 • www.gerosflohmarkt.de
Besuche www.gerosflohmarkt.de und verkaufe kostenlos Deine Sachen online!

KONZERTE

ÜBERLINGEN AM SEE
Christophstraße 2b | 20:00 Uhr | Bo-
densee Kammerorchester. Die Musi-
kerinnen und Musiker kommen

» FR. 09.08. KONZERTE

BEUREN AN DER AACH
Eichbühlstraße 22a | 19:00 Uhr | Bo-

PARTIES & FESTE

SINGEN
MAC1 Museum Art & Cars | 18:30
Uhr | MAC Stammtisch. Fesselnde

» SA. 10.08. FÜHRUNGEN

GAIENHOFEN
Hesse Museum Gaienhofen | 14:30
Uhr | Museumsführung «Gaienhofe-



– Anzeigen –

» THEATER

SOMMERPAUSE

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Tickethotline: 07731 / 64646

STADTHALLE SINGEN
www.stadthalle-singen.de
Tickethotline: 07731/85-504

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de
Tickethotline: 07531 / 900 2150

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
www.stadttheater-sh.ch
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

ner Umwege». Die Dauerausstellung beleuchtet im ersten Wohnhaus von Hermann Hesse das Leben und Werk des Schriftstellers. Im Anschluss werden im ehemaligen Schul- und Rathaus die Abteilungen Künstler- und Literaturlandschaft Höri besichtigt. Eintritt 10,- €. Anmeldung erwünscht unter 07735/440949. Weitere Informationen unter www.hesse-museum-gaienhofen.de

GENIESSEN

TENGEN

Marktstraße 3 | 13:00 Uhr | Öffentlicher Backtag. Die »Backfreunde Tengen« laden zum gemeinsamen Backtag ein. Kontaktmöglichkeiten: kontakt@backfreunde-tengen.de

» SO. 11.08. FÜHRUNGEN

SINGEN

MAC2 Museum Art & Cars | 14:30 Uhr | Öffentliche Führung. Das kompetente MAC-Team führt Sie immer am zweiten Sonntag im Monat durch die aktuellen Ausstellungen im MAC2. Weitere Informationen unter www.museum-art-cars.com.

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt« | 17:30 Uhr | Öffentliche Führung im Stadtmuseum: Dalí - Paradies & Paranoia. Unsere geschulten Ausstellungsführer/innen nehmen Sie mit auf eine Reise in Salvador Dalís fantastische Welten. Über 60 Kaltnadelradierungen, weitere Grafiken, Objekte und Medienstationen erkunden Dalís Schaffen, von seiner Heimat, der Küste Kataloniens, über die Kunstmetropole Paris bis in das pulsierende New York der 60er und 70er Jahre. Weitere Informationen und Tickets bekommen Sie unter www.stockach.de.

TENGEN

Schloßstr.12 | 15:00 Uhr | Historische Schlossführung. Es thront seit 500 Jahren auf einem mächtigen Felsen hoch über dem Wasserfall der Biber. Schicht auf Schicht bergen die Mauern Relikte aus allen Epochen der wechselhaften Nutzung des Schlosses, das einst vom Deutschen Ritterorden erbaut wurde. Weitere Infos unter www.tengen.de.

WORKSHOP

SINGEN

Kunstmuseum Singen | 11:00 Uhr | »Schau-Fenster«. »Wir bringen Farbe in die Stadt!« Unter diesem Motto lädt das Kunstmuseum Familien mit Kindern ab 3 Jahren dazu ein, im Atelier gemeinsam farbenfrohe Fensterbilder zu gestalten. Weitere Informationen finden Sie unter www.kunstmuseum-singen.de.

» MO. 12.08. FÜHRUNGEN

ENGEN

Marktplatz | 18:00 Uhr | Klassische Stadtführung – Engen zwischen Mittelalter und Moderne. Bei einem geführten Rundgang durch die Altstadt viel Interessantes und Kurzweiliges über die Geschichte und Gegenwart von Engen erfahren. Weitere Infos unter www.engen.de.

» DI. 13.08.

SINGEN

Julius-Bührer-Straß 8 | 10:30 Uhr | Führung durch das Maggi-Museum. Das »Gütterli-Hüsl« ist die Stammzelle der Firma Maggi. Die Führung ist eine Zeitreise in die Unternehmensgeschichte und die Kulturgeschichte des Essens und Trinkens. Weitere Infos in der Tourist-Information Singen: 07731-85 262 oder unter www.singen-tourismus.de.

FÜHRUNGEN

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt« | 17:30 Uhr | Öffentliche Führung im Stadtmuseum: Dalí - Paradies & Paranoia. Unsere geschulten Ausstellungsführer/innen nehmen Sie mit auf eine Reise in Salvador Dalís fantastische Welten. Über 60 Kaltnadelradierungen, weitere Grafiken, Objekte und Medienstationen erkunden Dalís Schaffen, von seiner Heimat, der Küste Kataloniens, über die Kunstmetropole Paris bis in das pulsierende New York der 60er und 70er Jahre. Infos und Tickets unter www.stockach.de.

» MI. 14.08. FÜHRUNGEN

SINGEN

MAC2 Museum Art & Cars | 14:30 Uhr | Seniorennachmittag. In einer Führung informiert das Museums-Team über die aktuelle Ausstellung und verrät viele Details rund um das MAC Museum Art & Cars. Anschließend gibt es im Restaurant PARK1 ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Weitere Infos unter www.museum-art-cars.com.

» AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. »Form follows form«. Viola Bittl wurde 1980 in Eichstätt geboren und lebt heute in Frankfurt/Main. Ihr künstlerischer Weg führte sie von der figürlichen zur abstrakten Malerei. Weitere Infos unter www.museum-engen.de.



Bodensee Kammerorchester am Mittwoch, den 7. August um 19:00 Höri-Halle Schulstraße 2 , Gaienhofen, am Donnerstag, den 8. August um 20:00 Uhr Kursaal am See Christophstraße 2b, Überlingen und am Freitag, den 9. August um 19:00 Uhr Curana Halle Eichbühlstraße 22a, Singen/Beuren an der Aach. Seit Gründung des Orchesters im Jahre 2002 begleitet der Lions Club Singen Hegau den Klangkörper organisatorisch in Singen und auch finanziell bei seinen Auftritten. Die Musikerinnen und Musiker kommen bundesweit zusammen, viele von ihnen spielen in bekannten Orchestern. Der Dirigent, Herr Dr. Gero Wittich, ist das Gründungsmitglied des Orchesters. Der Eintritt in Singen ist wie immer frei. Weitere Infos unter www.bodensee-kammerorchester.de.

GAIENHOFEN

Hesse Haus und Hesse Garten - das Original. Hermann-Hesse-Weg 2. Hesses historischer Garten-das Original. Fam. Hesse im eigenen Haus und Garten. Der historische Hesse Garten für individuellen Besuch von Do – So inkl. zwischen 11.00- 17.00 Uhr, Hermann-Hesse-Weg 2, Gaienhofen. Einlass nach Anruf am Gartentörchen unter +49(0)7735-440653. Während des Aufenthalts jeweils um 12.30 Uhr spannender Vortrag über Hesses Zeit in Gaienhofen. Im eigenen Haus mit Filmcolage. Weitere Infos unter www.mia-und-hermann-hesse-haus.de.

Hesse Museum Gaienhofen. Dauerausstellung: Gaienhofener Umwege. Im ersten Wohnhaus des Schriftstellers und späteren Literaturnobelpreisträgers Hermann Hesses kann sein Leben und Werk erkundet werden. Zudem informieren zwei Dauerausstellungen über die Künstler- und Literaturlandschaft Höri.

Hesse Museum Gaienhofen. »In Hesses Nähe«. Die Ausstellung zeigt Bilder von Gunter Böhmer, die im Umkreis des befreundeten Schriftstellers Hermann Hesse in Montagnola entstanden. Weitere Infos unter Tel. 07735/440949, hesse-museum@gaienhofen.de oder auf der homepage www.hesse-museum-gaienhofen.de.

RADOLFZELL

Stadtmuseum. Seetorstraße 3. Dorfleben. Geschichte(n) aus Radolfzeller Ortsteilen. Die Sonderausstellung gibt einen spannenden Einblick in die Geschichte der Ortschaften von den ersten Siedlern bis heute. Zu sehen sind vergangene Dorfwelten, engagierte Menschen und dramatische Ereignisse, die ein wichtiger Teil der Radolfzeller Geschichte sind.

Villa Bosch. Scheffelstrasse 8. Linie und Materie. Gesa Lange und Claudia Tebben stellen erstmals gemeinsam in den historischen lichtdurchfluteten Räumlichkeiten der Villa Bosch aus. Dort entfalten die sensiblen Zeichnungen und kraftvollen Malereien einen spannungsreichen Dialog. Weitere Infos unter www.kunstverein-radolfzell.de.

SINGEN

MAC Museum Art & Cars MAC1 Vision & Leidenschaft – Lichtkunst (von sieben verschiedenen Künstlern) und Supercars (Lamborghini bis Bugatti Chiron) **MAC1 Galerie (Eintritt frei)** Michael Marcel Fuchs - Wo die Zeit sich verliert **MAC2** **Level 1. Pop-Art von Romulo Kurnyi meets Knutschkugel & Co.** **Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre** aus der Design-

Werkstatt Erdmann & Rossi; zusammen mit Pop-Art Kunst von **James Francis Gill** – 60 Jahre Women in Cars. Die Szenarien laden zum Verweilen, Träumen und Nachdenken ein. **Level 3. Ab 20.04.2024 – RUF – It’s a family affair.** – Präsentation der Manufaktur RUF – Porsche und spektakuläre Rally-Legenden aus drei Jahrzehnten & **Thüga Erlebniswelt. Level 4. MAC-Fahrzeugsammlung** sowie Auto-Fotografien von Dirk Patschkowski. Weitere Infos zu MAC1 und MAC2: www.museum-art-cars.com

MAC2 Museum Art & Cars. Parkstraße 5. Ruf – It s a family affair. Die Familiengeschichte, Visionen und Leidenschaften von Ruf wird den Besuchern in der Ausstellung im MAC2, Level 3 näher gebracht. Infos unter www.museum-art-cars.com.

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt«. Salmannsweilerstraße 1. Salvador Dalí - Paradies und Paranoia. Die Ausstellung erkundet das Spannungsfeld zwischen Dalís grafischem Werk und der Inszenierung seiner eigenen Künstlerpersönlichkeit zwischen Religion und Wissenschaft, Literatur und Geschichte, Kunst und Kommerz - Paradies und Paranoia. Weitere Infos unter www.stadtmuseum-stockach.de.

» VORSCHAU

ENGEN

Di., 20.08., 18:30 Uhr, Städtisches Museum Engen. Erlebnisführung: Fromme Frauen oder falsche Nonnen? Wir schreiben das Jahr 1643: Schwester Verena und die aus Frankreich stammende Schwester Madeleine laden Besucher zu einem Rundgang ein. Weitere Infos unter www.engen.de.

Do., 22.08., 19:30 Uhr, Mundingerstraße 16. Open-Air-Kinonächte 2024. Eine Million Minuten 125 Min., FSK: ohne Altersbeschränkung, empf.ab 12 J. Nach einer wahren Geschichte! Bei Dauerregen in der neuen Stadthalle Engen! Weitere Infos unter www.engen.de.

GAIENHOFEN

Sa., 17.08., 14:30 Uhr, Hesse Museum Gaienhofen. Museumsführung »Gaienhofener Umwege«. Die Dauerausstellung beleuchtet im ersten Wohnhaus von Hermann Hesse das Leben und Werk des Schriftstellers. Im Anschluss werden im ehemaligen Schul- und Rathaus die Abteilungen Künstler- und Literaturlandschaft Höri besichtigt. Anmeldung erwünscht. Eintritt: 10,— Euro. Weitere Infos: www.hesse-museum-gaienhofen.de.

RADOLFZELL

Do., 15.08., 15:30 Uhr, Villa Bosch. Kunst aus der Artothek ausleihen. Eindrucksvolle Fotografien, stilvolle Gemälde und faszinierende Skulpturen zum Ausleihen. Welche Schätze dort aktuell zu finden sind, kann beim Ausleih- und Beratungstermin erkundet werden. Infos unter www.villabosch-radolfzell.de.

SINGEN

Do., 15.08., 10:00 Uhr, Kunstmuseum Singen. . Außergewöhnliche Einblicke bieten drei spannende Themenführungen. Bei einer 90-minütigen Tour wandeln die Besucherinnen und Besucher »Auf den Spuren von August Ruf« und erkunden die Wirkungsstätten des ehemaligen Stadtpfarrers. Infos: www.singen-tourismus.de/stadtführung

So., 18.08., 14:30 Uhr, Hegau-Museum. Die Alamannen im Hegau. Die Alamannen haben den Hegau im Frühmittelalter stark geprägt. Ihr Einfluss ist auch heute noch in vielen Lebensbereichen fassbar. Erfahren Sie, wer die Alamannen waren, wie sie lebten, was sich über die Jahrhunderte von ihnen erhalten hat und wie sie den Hegau formten. Der Eintritt ist frei, keine Voranmeldung nötig. Weitere Infos unter www.hegau-museum.de.

Di., 20.08., 10:30 Uhr, Julius-Bührer-Straß 8. Führung durch das Maggi-Museum. Das »Gütterli-Hüsl« ist die Stammzelle der Firma Maggi. Die Führung ist eine Zeitreise in die Unternehmensgeschichte und die Kulturgeschichte des Essens und Trinkens. Weitere Informationen in der Tourist-Information Singen: Telefon: 07731-85 262 oder unter www.singen-tourismus.de.

STOCKACH

Sa., 17.08., 11:00 Uhr, Kulturzentrum »Altes Forstamt«. Familienführung im Stadtmuseum: Dalí - Paradies & Paranoia. Bei uns wird der Familientag unvergesslich: Wir entführen die gesamte Familie in Salvador Dalís fantastische Welten. Hier gibt es für jedes Alter etwas zu entdecken! Tickets und Infos unter www.stockach.de.

So., 18.08., 17:30 Uhr, Kulturzentrum »Altes Forstamt«. Öffentliche Führung im Stadtmuseum: Dalí - Paradies & Paranoia. Unsere geschulten Ausstellungsführer/innen nehmen Sie mit auf eine Reise in Salvador Dalís fantastische Welten. Über 60 Kaltnadelradierungen, weitere Grafiken, Objekte und Medienstationen erkunden Dalís Schaffen, von seiner Heimat, der Küste Kataloniens, über die Kunstmetropole Paris bis in das pulsierende New York der 60er und 70er Jahre. Infos und Tickets unter www.stockach.de.

TENGEN

Sa., 14.09., 13:00 Uhr, hinter dem

» MUSEEN

■ Städtisches Museum Engen + Galerie Klostergasse 19, Engen Tel.: +49 (0)7733 / 501400 Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr, Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr, Mo. geschlossen. Eintritt: 3,- Euro, ermäßigt 2,- Euro. www.engen.de

■ Stadtmuseum Radolfzell Seetorstraße 3, Radolfzell Tel.: +49 (0)7732 / 81-534 Öffnungszeiten: Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr, Eintritt: 6,- €, ermäßigt 4,- €, Kinder und Schüler unter 18 Jahren haben freien Eintritt. www.stadtmuseum-radolfzell.de

■ Kunstmuseum Singen Ekkhardstraße 10, Singen Tel.: +49 (0)7731 / 85-271 Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr Sa. + So. 11:00 – 17:00 Uhr Eintritt frei (anlässlich des 125. Jubiläums der Stadterhebung während der Laufzeit der Ausstellung »125 x SINGEN. Geschichte. Identität. Vielfalt.« www.kunstmuseum-singen.de

■ MAC Museum Art & Cars MAC 1, MAC 2 Parkstraße 1+5, Singen Öffnungszeiten: Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr, So. & Feiertag 11:00 – 18:00 Uhr, (letzter Einlass 17:00 Uhr); Mo. – Di. Ruhetag www.museum-art-cars.com

■ Archäologisches Hegau-Museum Am Schlossgarten 2, Singen Tel.: +49 (0)7731 / 85-267 Öffnungszeiten: Mo. geschlossen, Di. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr, So. 14:00 – 17:00 Uhr, feiertags 14:00 – 17:00 Uhr; Eintritt: frei. www.hegau-museum.de

■ Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach Salmannsweilerstraße 1 Öffnungszeiten: Mo. (auch an Feiertagen) geschlossen Di. – Sa. von 10:00 – 17:00 Uhr Sonn- und Feiertag: 10:00 – 17:00 Uhr www.stadtmuseum-stockach.de

■ Hesse Museum Gaienhofen Kapellenstraße 8, Gaienhofen Tel. +49 (0)7735 / 440949 Öffnungszeiten: Di. – So., 10:00 – 17:00 Uhr Eintritt 7,-€, ermäßigt 5,-€ www.hesse-museum-gaienhofen.de

■ Campus Galli, Meßkirch Öffnungszeiten: 30.03.2024 – 26.10.2024 von 10 – 18 Uhr Montag Ruhetag (an Feiertagen in BW geöffnet) www.campus-galli.de

Bürgersaal. Öffentlicher Backtag. Die »Backfreunde Tengen« laden zum gemeinsamen Backtag ein. 10 Uhr Einheizen des Holzbackofens; 13 Uhr das Backen kann beginnen; 17 Uhr Ende des Backbetriebs. Die Abgabe der Backwaren ist jeweils 15 Minuten vorher notwendig. Kontaktmöglichkeit: kontakt@backfreunde-tengen.de.



VERKAUFEN ODER VERMIETEN – WIR HELFEN IHNEN



LINKS: ALEXANDER BAUM
RECHTS: SALVATORE CONSAGRA

Beim Immobilienverkauf brauchen alle Beteiligten großes Vertrauen zueinander. Gerade Verkäufer brauchen einen erfahrenen Partner an ihrer Seite. Warum, darüber sprechen Alexander Baum und Salvatore Consagra von der Firma Baum Immobilien im Interview.

Herr Baum, Herr Consagra, warum ist es wichtig, beim Immobilienverkauf einen erfahrenen Makler an seiner Seite zu haben?

Alexander Baum: Das Wichtigste ist doch, dass die Objekte nicht zu lange auf dem Markt sind. Wir können dank unserer Erfahrung schnell eine Bewertung vornehmen und das Objekt potenziellen Käuferinnen und Käufern anbieten.

Wie lange dauert sowas?

Salvatore Consagra: Ich gebe Ihnen ein konkretes Beispiel: Ich habe vor kurzem einen Anruf bekommen, bei dem mir geschildert wurde, dass jemand aus der Region nach einem Erbfall eine Wohnung in Nordbaden verkaufen wollte. Schon während des Anrufs konnte ich mit der Verkäuferin eine Beratung vornehmen und eine Strategie entwickeln. Am nächsten Tag haben wir gemeinsam das Objekt in Augenschein genommen, tags darauf war bereits der Fotograf vor Ort. Am Tag vier ging es samt Fotos und allem was dazu gehört in den Verkauf.

Baum: Wir verkaufen sowohl im Gewerbebereich als auch im Privatbereich Immobilien. Und in beiden Fällen ist eine zügige und sichere Abwicklung unabdingbar. Gerade im privaten Bereich spielen auch oft Emotionen eine Rolle, da sich Verkäufer häufig in besonderen Situationen befinden, sei es ein Erb- beziehungsweise Todesfall, eine Scheidung oder auch mal ein Wegzug. Es muss schnell gehen und man will sich nicht damit belasten. Deshalb kümmern wir uns vollumfänglich darum.

Was meinen Sie damit?

Baum: Beide Seiten, der Verkäufer und der Käufer bekommt bei uns auf Wunsch alles aus einer Hand. Wir können etwa

„**AM TAG VIER NACH ERSTKONTAKT WAR DIE IMMOBILIE BEREITS IM VERKAUF.**“

SALVATORE CONSAGRA

bei Kaufinteressenten auch bei unseren Banken Kreditangebote einholen, im Idealfall kann die Finanzierung an einem Tag bewilligt sein und stehen. Der Verkäufer hat damit auch die Sicherheit, dass er garantiert sein Geld bekommt. Dies ist gerade bei Privatverkäufen oft keine ausgemachte Sache. Sogenannte „Finanzierungsbestätigungen“ sind oft das Papier nicht wert, auf dem sie gedruckt sind, weil eine eingehende Prüfung noch gar nicht erfolgt ist. Nicht alle Bestätigungen sind so, aber es gibt sie und man muss diese auch erkennen. Da können bei einem geplatzen Verkauf hohe Kosten beim Verkäufer hängenbleiben.

Was spricht Ihrer Meinung nach noch gegen einen Verkauf ohne Makler?

Consagra: Auch in unserer Branche sind die Dinge unglaublich kompliziert geworden. Ganz schnell mal sein Elternhaus an eine andere Person verkaufen? So einfach ist das schon lange

nicht mehr. Wir reichen unseren Kunden die Hand und führen Sie durch den Bürokratiedschungel. Auch und gerade wenn Erbengemeinschaften oder Eigentümergemeinschaften Objekte verkaufen, was gar nicht so selten ist. Baum: Wir haben gerade eine Immobilie mit integriertem Lebensmittelgeschäft verkauft. Da hatten wir 26 Verkäufer. Da war was los. (lacht) Aber im Ernst: Oft haben wir es mit Erbengemeinschaften zu tun, die sich auch mal nicht ganz „grün“ sind. Da sind wir auch als Mediatoren gefragt. Empathie ist hier sehr wichtig. Ohne ein erfahrenes Maklerbüro haben manche Gemeinschaften kaum eine Chance auf einen erfolgreichen Verkauf, der alle zufrieden stellt. Bei aller Bescheidenheit – erfahren sind wir schon. Wir haben letztes – wirklich nebenbei, denn das ist nicht unser Kerngeschäft – zehn Hotels verkauft.

Häufig kommt es vor, dass Menschen zu einer Immobilie in einer anderen Region kommen, etwa im Erbfall. Wo sind sie überall tätig?

Consagra: Eigentlich in ganz Deutschland und der kompletten Schweiz. Uns ist das völlig klar, dass wir uns nicht auf die Region rund um unsere inzwischen sieben Standorte beschränken können. Zu dieser Wahrheit gehört eben auch, dass wir uns in der Zeit der Expansion ein riesiges Netzwerk an Verkäufern, Käufern, Gutachtern Handwerkern und Bauträgern geschaffen haben, das man nicht unterschätzen darf. Wir verkaufen und arbeiten kundenorientiert, weil wir wirklich alles aus einer Hand anbieten können. Und das inzwi-

schen überall in beiden Ländern. Vermietungen übernehmen wir selbstverständlich auch.

Baum: Wer also zum Beispiel eine Immobilie in Frankfurt zu verkaufen hat – auch dem helfen wir und übernehmen alles, was nötig ist. Wir nehmen übrigens auch Aufträge für Österreich an, hier haben wir einen Partner. Ansprechpartner für den Kunden bleiben aber wir.

„**BEI EINEM GEPLATZTEN VERKAUF BLEIBEN HOHE KOSTEN BEIM VERKÄUFER HÄNGEN. WIR VERHINDERN DAS.**“

ALEXANDER BAUM

Baum Immobilien Villingen-Schwenningen
Villinger Straße 91
78054 Villingen-Schwenningen
+49 (0) 77 20 - 85 83 90
info@baum-immobilien.de

Baum Immobilien Konstanz
Markgrafenstraße 30
78467 Konstanz
+49 (0) 75 31 - 28 46 78 0
konstanz@baum-immobilien.de

Baum Immobilien Stuttgart
Königstraße 35
70173 Stuttgart
+49 (0) 711 - 217 249 505
stuttgart@baum-immobilien.de

Baum Immobilien Freiburg
Kaiser-Joseph-Str. 254
79098 Freiburg
+49 (0) 761 - 55 72 49 04
freiburg@baum-immobilien.de

Baum Immobilien Rottweil
Hyerer-Straße 22
78628 Rottweil
+49 (0) 741 - 32075860
info@baum-immobilien.de

Baum Immobilien Zürich
Bahnhofstrasse 10
8001 Zürich, Schweiz
+41 43 456 27 22
info@baum-immobilien.de

Baum Immobilien Schaffhausen
Baum Immobilien
Verwaltungs-GmbH
Freier Platz 10
8200 Schaffhausen, Schweiz
+41 (0) 52 / 588 07 13
info@baum-immobilien.ch

